

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Göttingen
Juni 2024



**Sperrfrist:
28.06.2024, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Göttingen
Berichtsmonat:	Juni 2024
Erstellungsdatum:	25.06.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.07.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455
Fax:	Fax: 0511 / 919-4103456
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Göttingen

Juni 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Ausbildungsmarkt	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Göttingen	18
Geschäftsstellenbezirk Duderstadt	21
Geschäftsstellenbezirk Einbeck	24
Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden	27
Geschäftsstellenbezirk Northeim	30
Geschäftsstellenbezirk Osterode	33
Geschäftsstellenbezirk Uslar	36

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Göttingen
 Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	25.172	25.023	25.153	149	0,6	569	2,3	3,2	4,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	15.904	15.924	16.142	-20	-0,1	1.041	7,0	7,8	8,4
55,6% Männer	8.844	8.842	8.946	2	0,0	685	8,4	9,0	10,1
44,4% Frauen	7.060	7.082	7.196	-22	-0,3	356	5,3	6,3	6,3
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	1.532	1.506	1.521	26	1,7	75	5,1	6,2	5,6
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	306	313	311	-7	-2,2	20	7,0	7,6	2,6
35,1% 50 Jahre und älter	5.581	5.613	5.637	-32	-0,6	711	14,6	16,5	16,4
26,1% dar. 55 Jahre und älter	4.151	4.133	4.156	18	0,4	828	24,9	25,8	25,5
44,1% Langzeitarbeitslose	7.021	6.980	6.978	41	0,6	947	15,6	21,9	21,4
5,2% Schwerbehinderte Menschen	830	839	826	-9	-1,1	97	13,2	19,2	15,7
30,1% Ausländer	4.793	4.851	4.954	-58	-1,2	-21	-0,4	1,2	2,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.498	2.606	2.954	-108	-4,1	-71	-2,8	6,6	-6,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	799	883	1.059	-84	-9,5	-8	-1,0	10,1	5,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	782	714	836	68	9,5	115	17,2	15,9	-1,9
seit Jahresbeginn	16.886	14.388	11.782	x	x	217	1,3	2,0	1,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.488	2.812	3.050	-324	-11,5	20	0,8	9,7	14,5
dar. in Erwerbstätigkeit	740	828	1.029	-88	-10,6	-1	-0,1	4,0	16,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	544	624	683	-80	-12,8	-10	-1,8	-2,3	22,6
seit Jahresbeginn	16.494	14.006	11.194	x	x	1.366	9,0	10,6	10,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,5	6,5	6,7	x	x	x	6,1	6,1	6,2
dar. Männer	6,9	6,9	7,1	x	x	x	6,5	6,4	6,5
Frauen	6,1	6,1	6,2	x	x	x	5,8	5,8	5,9
15 bis unter 25 Jahre	5,8	5,7	5,7	x	x	x	5,5	5,3	5,5
15 bis unter 20 Jahre	4,6	4,7	4,9	x	x	x	4,5	4,6	5,1
50 bis unter 65 Jahre	6,2	6,2	6,2	x	x	x	5,5	5,4	5,4
55 bis unter 65 Jahre	6,7	6,7	6,9	x	x	x	5,6	5,5	5,7
Ausländer	18,9	19,1	22,3	x	x	x	21,7	21,6	24,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,0	7,0	7,2	x	x	x	6,6	6,6	6,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.179	17.201	17.453	-22	-0,1	379	2,3	2,5	2,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.484	19.531	19.732	-47	-0,2	535	2,8	2,9	3,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	19.594	19.643	19.835	-49	-0,2	556	2,9	3,1	3,9
Unterbeschäftigungsquote	7,9	7,9	8,1	x	x	x	7,7	7,8	7,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.715	4.583	4.577	132	2,9	629	15,4	11,6	9,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	22.001	21.958	21.847	43	0,2	795	3,7	3,2	3,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.766	7.801	7.780	-35	-0,5	-163	-2,1	-1,3	-1,8
Bedarfsgemeinschaften	16.478	16.453	16.385	24	0,1	403	2,5	2,1	2,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	911	765	964	146	19,1	66	7,8	-19,6	-11,3
Zugang seit Jahresbeginn	5.381	4.470	3.705	x	x	-259	-4,6	-6,8	-3,6
Bestand	5.032	5.072	5.217	-40	-0,8	-903	-15,2	-17,2	-13,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göttingen
 Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	8.661	8.413	8.505	248	2,9	428	5,2	4,5	8,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.595	4.513	4.629	82	1,8	530	13,0	10,7	9,6
58,4% Männer	2.682	2.626	2.702	56	2,1	321	13,6	10,5	9,6
41,6% Frauen	1.913	1.887	1.927	26	1,4	209	12,3	11,0	9,7
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	484	435	461	49	11,3	47	10,8	6,4	9,0
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	60	43	52	17	39,5	27	81,8	43,3	36,8
38,2% 50 Jahre und älter	1.757	1.778	1.768	-21	-1,2	129	7,9	8,0	3,3
31,3% dar. 55 Jahre und älter	1.436	1.421	1.438	15	1,1	157	12,3	9,6	5,1
9,4% Langzeitarbeitslose	430	450	476	-20	-4,4	-13	-2,9	5,1	5,1
6,7% Schwerbehinderte Menschen	307	301	306	6	2,0	30	10,8	13,6	10,9
17,9% Ausländer	823	816	843	7	0,9	81	10,9	13,8	11,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.225	1.270	1.467	-45	-3,5	61	5,2	14,0	4,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	650	729	869	-79	-10,8	-	-	11,3	2,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	327	282	314	45	16,0	45	16,0	18,5	10,6
seit Jahresbeginn	8.509	7.284	6.014	x	x	660	8,4	9,0	8,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.084	1.330	1.585	-246	-18,5	-42	-3,7	9,7	15,3
dar. in Erwerbstätigkeit	496	608	788	-112	-18,4	-38	-7,1	4,8	16,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	220	251	291	-31	-12,4	-25	-10,2	-8,1	3,6
seit Jahresbeginn	8.032	6.948	5.618	x	x	634	8,6	10,8	11,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,8	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,8
dar. Männer	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,9	2,0
Frauen	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,5	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,7	0,8	x	x	x	0,5	0,5	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,3
Ausländer	3,2	3,2	3,8	x	x	x	3,3	3,2	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,8	1,8	1,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.846	4.756	4.908	90	1,9	476	10,9	8,6	8,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.380	5.311	5.447	69	1,3	496	10,2	8,0	9,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.486	5.419	5.545	67	1,2	517	10,4	8,4	9,5
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,0	2,0	2,1
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.715	4.583	4.577	132	2,9	629	15,4	11,6	9,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Göttingen
 Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	16.511	16.610	16.648	-99	-0,6	141	0,9	2,6	1,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.309	11.411	11.513	-102	-0,9	511	4,7	6,7	7,9
54,5% Männer	6.162	6.216	6.244	-54	-0,9	364	6,3	8,4	10,3
45,5% Frauen	5.147	5.195	5.269	-48	-0,9	147	2,9	4,7	5,1
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	1.048	1.071	1.060	-23	-2,1	28	2,7	6,1	4,1
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	246	270	259	-24	-8,9	-7	-2,8	3,4	-2,3
33,8% 50 Jahre und älter	3.824	3.835	3.869	-11	-0,3	582	18,0	20,9	23,6
24,0% dar. 55 Jahre und älter	2.715	2.712	2.718	3	0,1	671	32,8	36,4	39,8
58,3% Langzeitarbeitslose	6.591	6.530	6.502	61	0,9	960	17,0	23,2	22,8
4,6% Schwerbehinderte Menschen	523	538	520	-15	-2,8	67	14,7	22,6	18,7
35,1% Ausländer	3.970	4.035	4.111	-65	-1,6	-102	-2,5	-1,0	0,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.273	1.336	1.487	-63	-4,7	-132	-9,4	0,4	-14,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	149	154	190	-5	-3,2	-8	-5,1	4,8	20,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	455	432	522	23	5,3	70	18,2	14,3	-8,1
seit Jahresbeginn	8.377	7.104	5.768	x	x	-443	-5,0	-4,2	-5,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.404	1.482	1.465	-78	-5,3	62	4,6	9,7	13,7
dar. in Erwerbstätigkeit	244	220	241	24	10,9	37	17,9	1,9	17,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	324	373	392	-49	-13,1	15	4,9	1,9	42,0
seit Jahresbeginn	8.462	7.058	5.576	x	x	732	9,5	10,5	10,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,7	4,8	x	x	x	4,5	4,4	4,4
dar. Männer	4,8	4,9	4,9	x	x	x	4,6	4,5	4,5
Frauen	4,4	4,5	4,6	x	x	x	4,3	4,3	4,4
15 bis unter 25 Jahre	4,0	4,1	4,0	x	x	x	3,8	3,8	3,9
15 bis unter 20 Jahre	3,7	4,1	4,1	x	x	x	4,0	4,1	4,5
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,2	4,3	x	x	x	3,7	3,6	3,5
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,3	4,5	x	x	x	3,5	3,4	3,4
Ausländer	15,6	15,9	18,5	x	x	x	18,4	18,4	20,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	5,0	5,1	x	x	x	4,8	4,8	4,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.333	12.445	12.545	-112	-0,9	-97	-0,8	0,3	0,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.104	14.220	14.285	-116	-0,8	39	0,3	1,2	1,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.108	14.225	14.290	-117	-0,8	39	0,3	1,2	1,9
Unterbeschäftigungsquote	5,7	5,7	5,8	x	x	x	5,7	5,7	5,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	22.001	21.958	21.847	43	0,2	795	3,7	3,2	3,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.766	7.801	7.780	-35	-0,5	-163	-2,1	-1,3	-1,8
Bedarfsgemeinschaften	16.478	16.453	16.385	24	0,1	403	2,5	2,1	2,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2024 bis Juni 2024.

[zurück zum Inhalt](#)

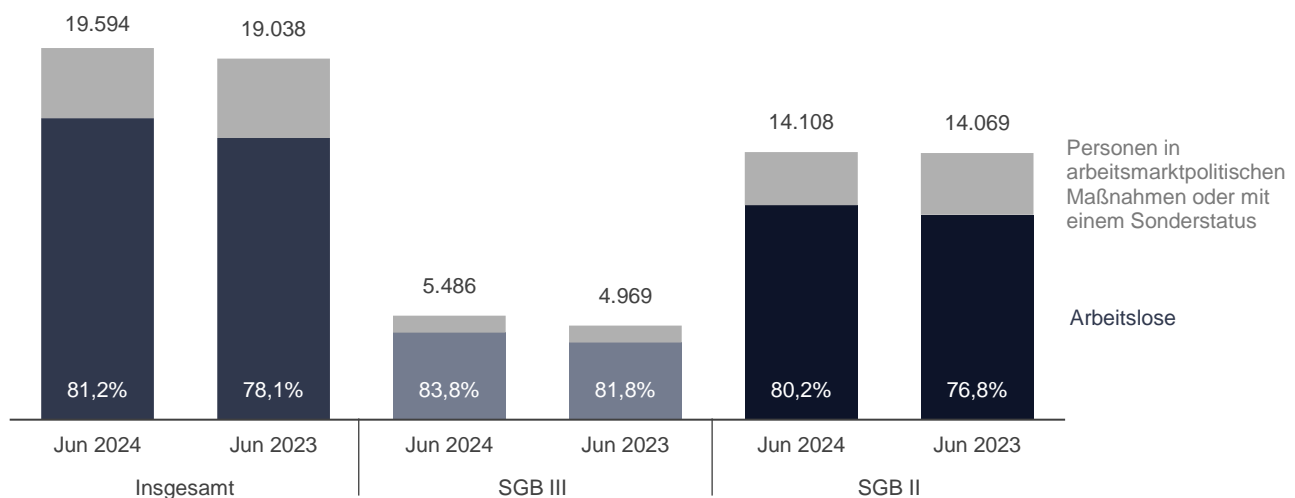
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Göttingen

Juni 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2024	Mai 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2023		Mai 2023	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	15.904	15.924	-20	-0,1	1.041	7,0	7,8	8,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.275	1.277	-2	-0,2	-662	-34,2	-36,4	-36,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.063	1.054	9	0,9	67	6,7	5,0	8,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	212	223	-11	-4,9	-729	-77,5	-77,8	-78,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.179	17.201	-22	-0,1	379	2,3	2,5	2,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.305	2.330	-25	-1,1	156	7,3	6,1	11,9
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	506	500	6	1,2	45	9,8	6,2	23,9
Arbeitsgelegenheiten	20	18	2	11,1	-62	-75,6	-76,9	-78,9
Fremdförderung	1.461	1.484	-23	-1,5	205	16,3	15,4	19,2
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	87	97	-10	-10,3	-49	-36,0	-29,2	-25,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	231	231	-	-	17	7,9	3,1	0,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.484	19.531	-47	-0,2	535	2,8	2,9	3,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	110	112	-2	-1,8	21	23,6	33,3	27,5
Gründungszuschuss	106	107	-1	-0,9	21	24,7	33,8	27,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	4	5	-1	-20,0	-	-	25,0	25,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	19.594	19.643	-49	-0,2	556	2,9	3,1	3,9
Unterbeschäftigungsquote	7,9	7,9	x	x	x	7,7	7,8	7,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,2	81,1	x	x	x	78,1	77,5	78,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Göttingen

Juni 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2024	Mai 2024	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023	
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	4.595	4.513	82	1,8	530	13,0	10,7	9,6	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	251	243	8	3,3	-54	-17,7	-19,8	-6,4	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	251	243	8	3,3	-54	-17,7	-19,8	-6,4	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.846	4.756	90	1,9	476	10,9	8,6	8,6	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	534	556	-22	-4,0	20	3,9	3,0	15,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	342	349	-7	-2,0	-10	-2,8	-4,9	10,9	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	87	85	2	2,4	26	42,6	26,9	42,9	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	105	122	-17	-13,9	4	4,0	15,1	16,9	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.380	5.311	69	1,3	496	10,2	8,0	9,2	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	106	107	-1	-0,9	21	24,7	33,8	27,6	
Gründungszuschuss	106	107	-1	-0,9	21	24,7	33,8	27,6	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.486	5.419	67	1,2	517	10,4	8,4	9,5	
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,1	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,8	83,3	x	x	x	81,8	81,5	83,4	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	11.309	11.411	-102	-0,9	511	4,7	6,7	7,9	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.024	1.034	-10	-1,0	-608	-37,3	-39,4	-41,9	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	812	811	1	0,1	121	17,5	15,7	15,3	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	212	223	-11	-4,9	-729	-77,5	-77,8	-78,4	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.333	12.445	-112	-0,9	-97	-0,8	0,3	0,8	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.771	1.775	-4	-0,2	136	8,3	7,2	10,8	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	164	152	12	7,9	55	50,5	46,2	67,0	
Arbeitsgelegenheiten	20	18	2	11,1	-62	-75,6	-76,9	-78,9	
Fremdförderung	1.374	1.399	-25	-1,8	179	15,0	14,8	18,2	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	87	97	-10	-10,3	-49	-36,0	-29,2	-25,2	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	126	109	17	15,6	13	11,5	-7,6	-11,5	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.104	14.220	-116	-0,8	39	0,3	1,2	1,9	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	4	5	-1	-20,0	-	-	25,0	25,0	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	4	5	-1	-20,0	-	-	25,0	25,0	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.108	14.225	-117	-0,8	39	0,3	1,2	1,9	
Unterbeschäftigungsquote	5,7	5,7	x	x	x	5,7	5,7	5,8	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,2	80,2	x	x	x	76,8	76,1	76,1	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

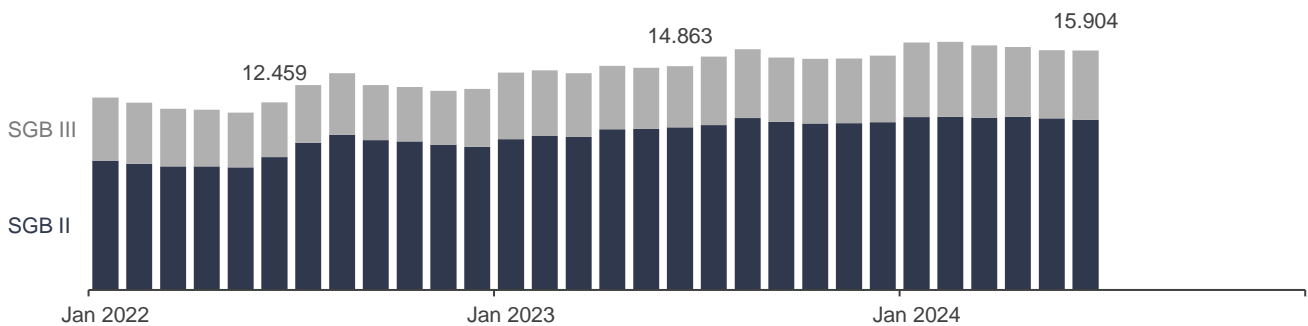
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Göttingen
Juni 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Juni geringfügig verringert, und zwar um 20 auf 15.904. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.041 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 6,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.595, das sind 82 mehr als im Vormonat und 530 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 11.309 Arbeitslose, das ist ein Minus von 102 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2023 waren es 511 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,6%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	15.904	-20	-0,1	1.041	7,0	6,5	6,5	6,1
Männer	8.844	2	0,0	685	8,4	6,9	6,9	6,5
Frauen	7.060	-22	-0,3	356	5,3	6,1	6,1	5,8
15 bis unter 25 Jahre	1.532	26	1,7	75	5,1	5,8	5,7	5,5
15 bis unter 20 Jahre	306	-7	-2,2	20	7,0	4,6	4,7	4,5
50 Jahre und älter	5.581	-32	-0,6	711	14,6	6,2	6,2	5,5
55 Jahre und älter	4.151	18	0,4	828	24,9	6,7	6,7	5,6
Deutsche	11.111	38	0,3	1.062	10,6	5,1	5,1	4,6
Ausländer	4.793	-58	-1,2	-21	-0,4	18,9	19,1	21,7
Rechtskreis SGB III	4.595	82	1,8	530	13,0	1,9	1,8	1,7
Männer	2.682	56	2,1	321	13,6	2,1	2,1	1,9
Frauen	1.913	26	1,4	209	12,3	1,6	1,6	1,5
15 bis unter 25 Jahre	484	49	11,3	47	10,8	1,8	1,7	1,6
15 bis unter 20 Jahre	60	17	39,5	27	81,8	0,9	0,7	0,5
50 Jahre und älter	1.757	-21	-1,2	129	7,9	2,0	2,0	1,8
55 Jahre und älter	1.436	15	1,1	157	12,3	2,4	2,3	2,1
Deutsche	3.772	75	2,0	449	13,5	1,7	1,7	1,5
Ausländer	823	7	0,9	81	10,9	3,2	3,2	3,3
Rechtskreis SGB II	11.309	-102	-0,9	511	4,7	4,6	4,7	4,5
Männer	6.162	-54	-0,9	364	6,3	4,8	4,9	4,6
Frauen	5.147	-48	-0,9	147	2,9	4,4	4,5	4,3
15 bis unter 25 Jahre	1.048	-23	-2,1	28	2,7	4,0	4,1	3,8
15 bis unter 20 Jahre	246	-24	-8,9	-7	-2,8	3,7	4,1	4,0
50 Jahre und älter	3.824	-11	-0,3	582	18,0	4,2	4,2	3,7
55 Jahre und älter	2.715	3	0,1	671	32,8	4,3	4,3	3,5
Deutsche	7.339	-37	-0,5	613	9,1	3,4	3,4	3,1
Ausländer	3.970	-65	-1,6	-102	-2,5	15,6	15,9	18,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

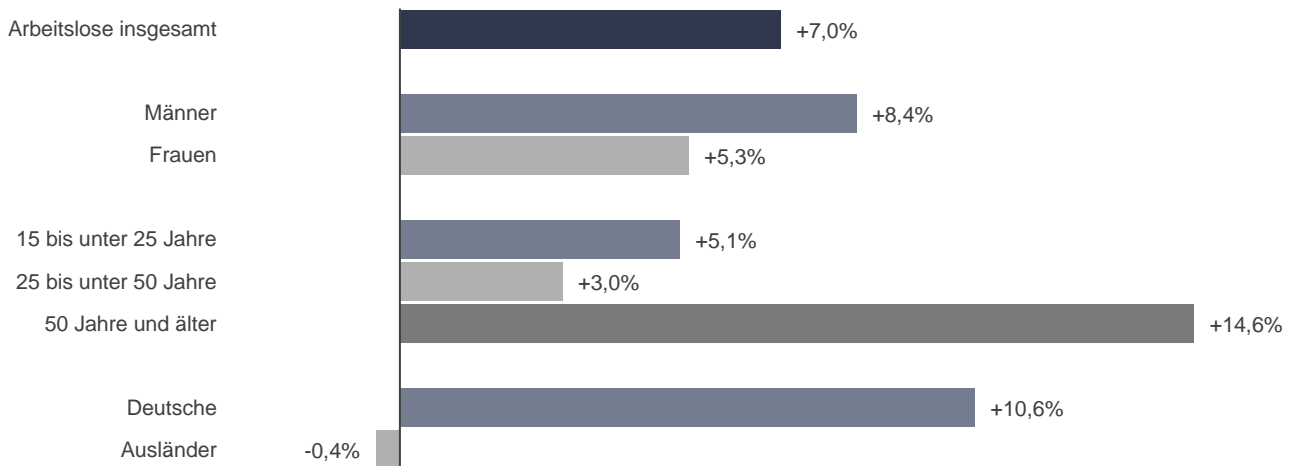
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

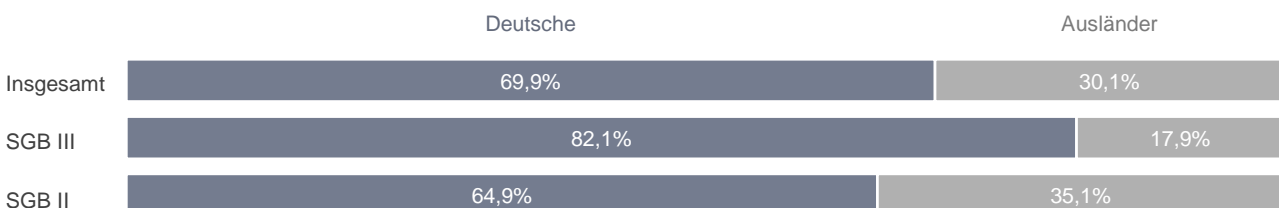
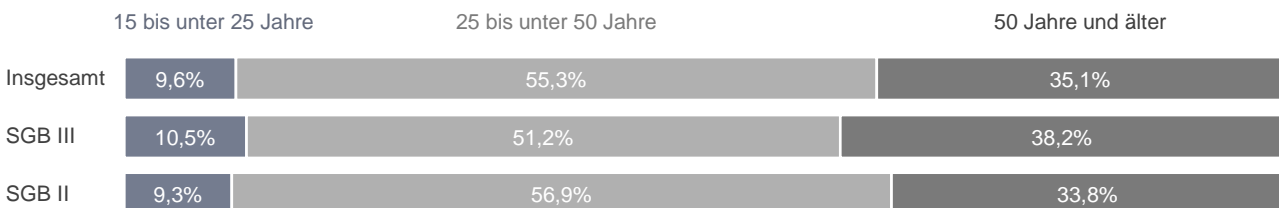
Agentur für Arbeit Göttingen
Juni 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von -0,4% bei Ausländern bis +15% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



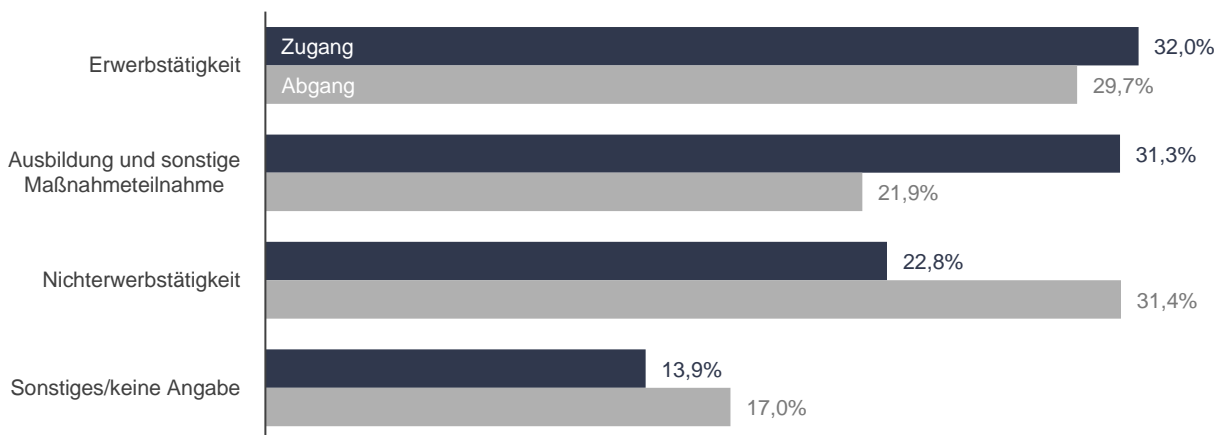
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Göttingen
Juni 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 2.498 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 71 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.488 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 20 mehr als im Juni 2023. Seit Jahresbeginn gab es 16.886 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 217 Meldungen. Dem gegenüber stehen 16.494 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.366 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 799 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 8 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 740 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, etwa so viele wie vor einem Jahr (-1).

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.498	-108	-4,1	-71	-2,8	16.886	217	1,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	799	-84	-9,5	-8	-1,0	6.046	270	4,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	754	-80	-9,6	-11	-1,4	5.760	282	5,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	8	3	60,0	3	60,0	50	-9	-15,3
Selbständigkeit	35	-1	-2,8	2	6,1	203	-12	-5,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	782	68	9,5	115	17,2	4.546	539	13,5
Nichterwerbstätigkeit	569	-52	-8,4	-62	-9,8	3.937	-145	-3,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	366	-16	-4,2	-16	-4,2	2.434	115	5,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	149	-38	-20,3	-11	-6,9	1.108	83	8,1
Sonstiges/keine Angabe	348	-40	-10,3	-116	-25,0	2.357	-447	-15,9
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.488	-324	-11,5	20	0,8	16.494	1.366	9,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	740	-88	-10,6	-1	-0,1	5.034	384	8,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	684	-74	-9,8	5	0,7	4.698	398	9,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	12	1	9,1	4	50,0	60	3	5,3
Selbständigkeit	41	-16	-28,1	-12	-22,6	260	-19	-6,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	544	-80	-12,8	-10	-1,8	3.751	272	7,8
Nichterwerbstätigkeit	780	-89	-10,2	79	11,3	5.028	649	14,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	375	-62	-14,2	2	0,5	2.606	240	10,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	354	-6	-1,7	83	30,6	2.094	408	24,2
Sonstiges/keine Angabe	424	-67	-13,6	-48	-10,2	2.681	61	2,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

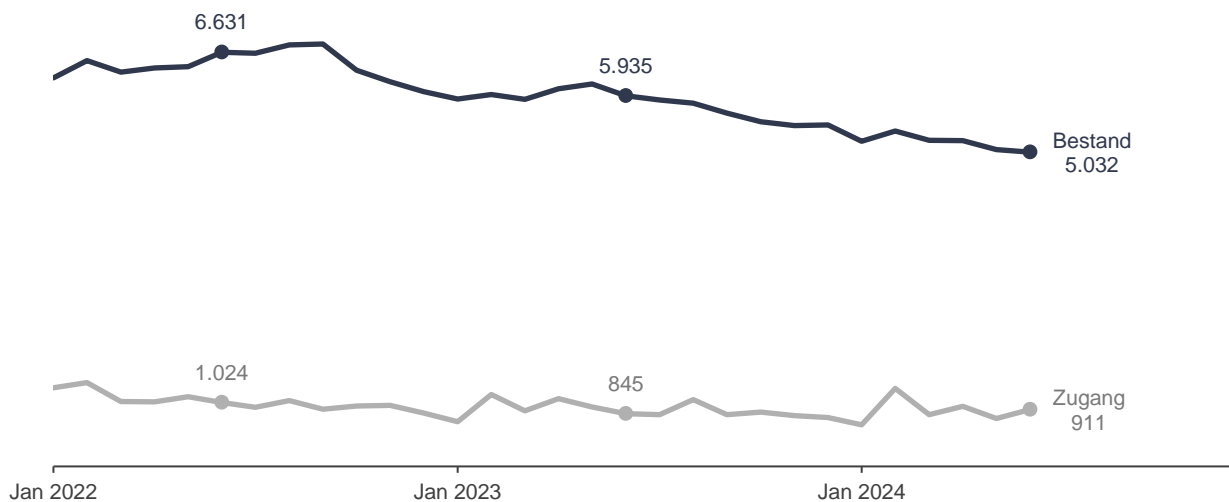
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Göttingen
Juni 2024

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen waren im Juni 5.032 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Rückgang von 40 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 903 Stellen weniger (-15 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 911 neue Arbeitsstellen, das waren 66 oder 8 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 5.381 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 259 oder 5%. Zudem wurden im Juni 941 Arbeitsstellen abgemeldet, 70 oder 7 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 5.883 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 226 oder 4%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	911	146	19,1	66	7,8	5.381	-259	-4,6
dar. sofort zu besetzen	754	155	25,9	138	22,4	4.008	-241	-5,7
sozialversicherungspflichtig	895	155	20,9	86	10,6	5.189	-187	-3,5
dar. sofort zu besetzen	743	166	28,8	154	26,1	3.873	-190	-4,7
Bestand	5.032	-40	-0,8	-903	-15,2	5.186	-785	-13,1
dar. sofort zu besetzen	4.841	-36	-0,7	-861	-15,1	4.957	-772	-13,5
sozialversicherungspflichtig	4.846	-25	-0,5	-842	-14,8	4.975	-749	-13,1
dar. sofort zu besetzen	4.681	-16	-0,3	-800	-14,6	4.776	-733	-13,3
Abgang	941	39	4,3	-70	-6,9	5.883	226	4,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	912	47	5,4	-52	-5,4	5.665	274	5,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

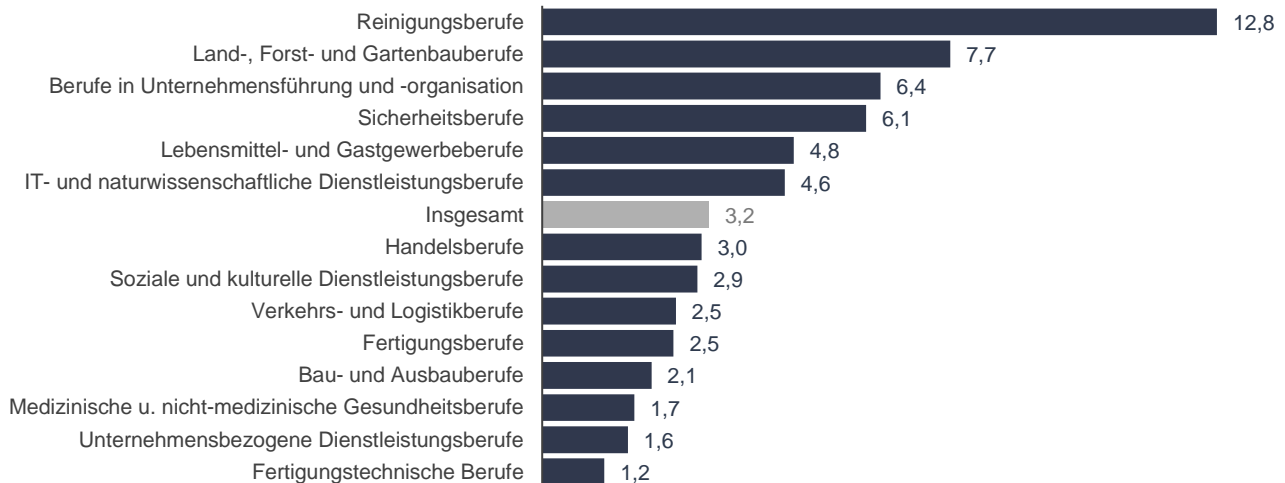
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Göttingen
Juni 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jun 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	15.904	100	-20	-0,1	1.041	7,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	766	4,8	2	0,3	51	7,1
Fertigungsberufe	1.148	7,2	8	0,7	100	9,5
Fertigungstechnische Berufe	782	4,9	24	3,2	46	6,3
Bau- und Ausbauberufe	912	5,7	-15	-1,6	96	11,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.359	8,5	-50	-3,5	29	2,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	1.148	7,2	13	1,1	90	8,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.079	6,8	25	2,4	52	5,1
Handelsberufe	1.620	10,2	5	0,3	131	8,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.154	7,3	7	0,6	126	12,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	380	2,4	-	-	45	13,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	483	3,0	10	2,1	84	21,1
Sicherheitsberufe	571	3,6	22	4,0	54	10,4
Verkehrs- und Logistikberufe	1.916	12,0	-20	-1,0	174	10,0
Reinigungsberufe	1.983	12,5	20	1,0	205	11,5
Keine Angabe	603	3,8	-71	-10,5	-242	-28,6
Gemeldete Arbeitsstellen	5.032	100	-40	-0,8	-903	-15,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	99	2,0	8	8,8	-4	-3,9
Fertigungsberufe	461	9,2	-10	-2,1	-155	-25,2
Fertigungstechnische Berufe	664	13,2	-12	-1,8	-2	-0,3
Bau- und Ausbauberufe	440	8,7	-16	-3,5	-29	-6,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	285	5,7	-8	-2,7	-137	-32,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	657	13,1	1	0,2	-102	-13,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	367	7,3	18	5,2	-30	-7,6
Handelsberufe	536	10,7	22	4,3	-87	-14,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	180	3,6	-4	-2,2	-58	-24,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	234	4,7	-5	-2,1	-98	-29,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	105	2,1	4	4,0	-27	-20,5
Sicherheitsberufe	93	1,8	-8	-7,9	-46	-33,1
Verkehrs- und Logistikberufe	756	15,0	-26	-3,3	-73	-8,8
Reinigungsberufe	155	3,1	-4	-2,5	-55	-26,2
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

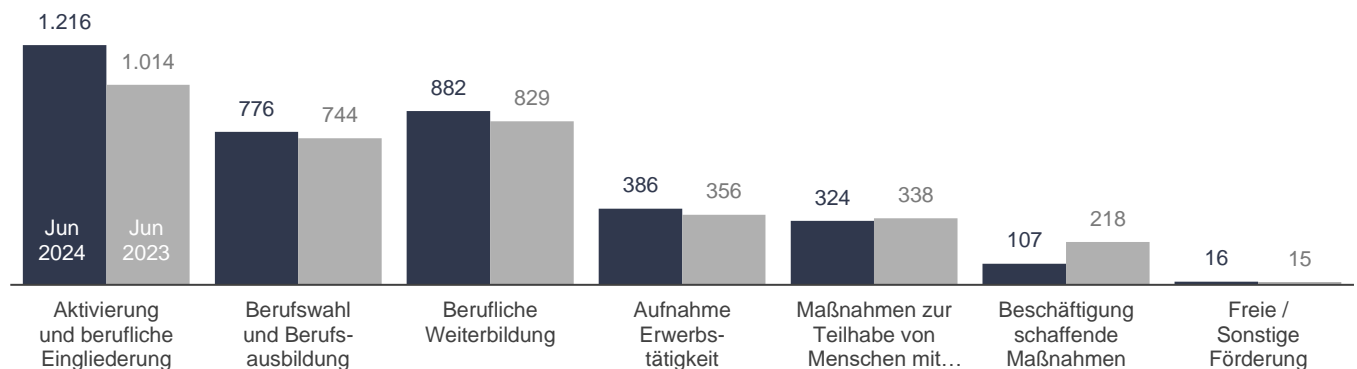
Agentur für Arbeit Göttingen

Juni 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jun 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	704	-1	-0,1	96	15,8	4.135	313	8,2
Berufswahl und Berufsausbildung	12	-17	-58,6	-5	-29,4	168	5	3,1
Berufliche Weiterbildung	148	37	33,3	50	51,0	852	65	8,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	66	-14	-17,5	-14	-17,5	420	58	16,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	20	-5	-20,0	3	17,6	121	6	5,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	3	-	-	-9	-75,0	41	-42	-50,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	8	-2	-20,0	2	33,3	62	3	5,1
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.216	121	11,1	202	19,9	1.110	127	12,9
Berufswahl und Berufsausbildung	776	-46	-5,6	32	4,3	827	58	7,6
Berufliche Weiterbildung	882	4	0,5	53	6,4	859	51	6,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	386	-	-	30	8,4	367	30	8,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	324	-6	-1,8	-14	-4,1	333	-23	-6,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	107	-8	-7,0	-111	-50,9	149	-62	-29,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	16	-	-	1	6,7	15	-1	-5,4
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	391	-119	-23,3	-43	-9,9	2.868	236	9,0
Berufswahl und Berufsausbildung	63	35	125,0	28	80,0	280	50	21,7
Berufliche Weiterbildung	137	-22	-13,8	10	7,9	728	14	2,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	67	6	9,8	7	11,7	377	-7	-1,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	22	8	57,1	1	4,8	116	1	0,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	*	*	*	*	*	80	17	27,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	28	3	12,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

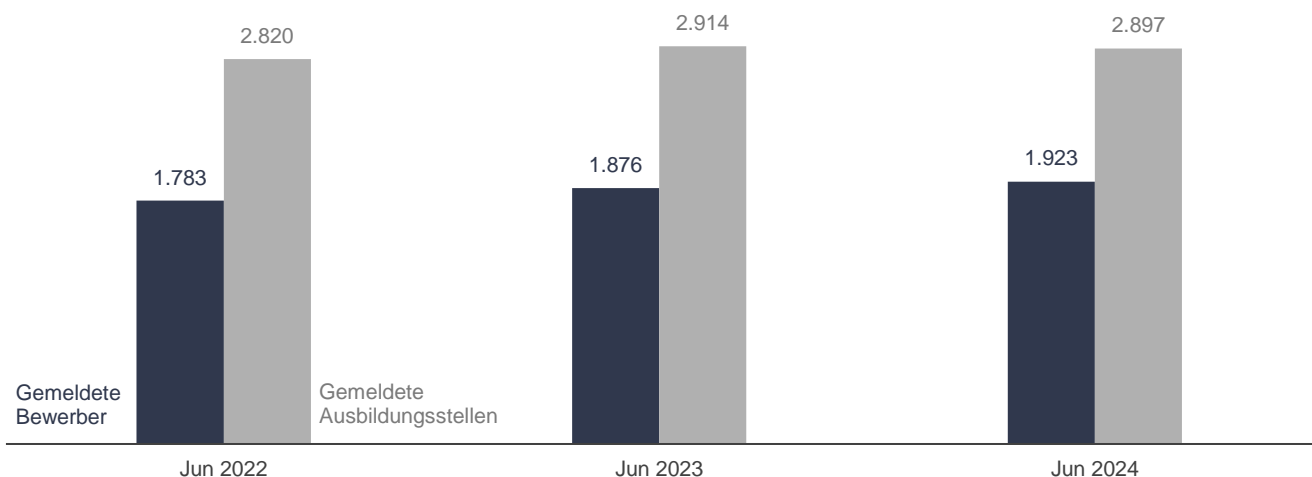
Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Göttingen
Juni 2024

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2023 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen 1.923 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 47 mehr als im Vorjahreszeitraum (+3%). Zugleich gab es 2.897 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 17 (-1%). Ende Juni waren 664 Bewerber noch unversorgt und 1.260 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-69 oder -9%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-182 oder -13%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2023/2024	Veränderung gegenüber Vorjahr		2022/2023	2021/2022
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.923	47	2,5	1.876	1.783
versorgte Bewerber	1.259	116	10,1	1.143	1.193
einmündende Bewerber	564	61	12,1	503	568
andere ehemalige Bewerber	494	47	10,5	447	436
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	201	8	4,1	193	189
unversorgte Bewerber	664	-69	-9,4	733	590
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.897	-17	-0,6	2.914	2.820
betriebliche Ausbildungsstellen	*	*	*	2.909	2.814
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	*	*	*	5	6
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.260	-182	-12,6	1.442	1.434
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,51	x	x	1,55	1,58
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,90	x	x	1,97	2,43

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind eingeschränkt möglich.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Göttingen (Arbeitsort)

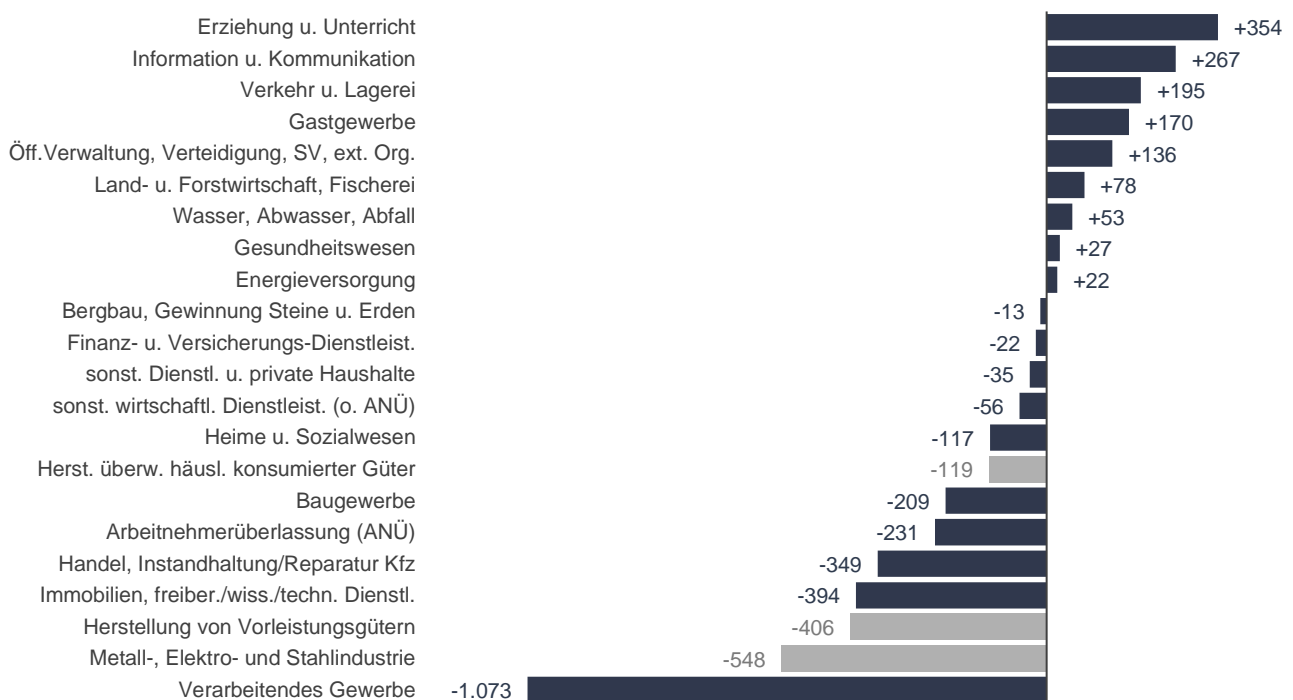
Dezember 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen auf 180.861. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 1.197 oder 0,7%, nach -1.402 oder -0,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Erziehung und Unterricht (+354 oder +3,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-1.073 oder -3,0%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Dez 2023 / Dez 2022	
	Dez 2023	Sep 2023	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	180.861	181.866	179.795	180.559	182.058	-1.197	-0,7
51,9% Männer	93.889	94.897	93.790	94.144	94.852	-963	-1,0
48,1% Frauen	86.972	86.969	86.005	86.415	87.206	-234	-0,3
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	17.721	18.144	16.488	17.219	18.079	-358	-2,0
64,3% 25 bis unter 55 Jahre	116.290	116.975	116.784	117.256	118.205	-1.915	-1,6
24,7% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	44.722	44.703	44.519	44.213	43.886	836	1,9
65,4% Vollzeit	118.358	119.717	118.250	119.130	120.264	-1.906	-1,6
34,6% Teilzeit	62.503	62.149	61.545	61.429	61.794	709	1,1
90,0% Deutsche	162.727	163.824	162.242	163.293	164.912	-2.185	-1,3
10,0% Ausländer	18.134	18.042	17.553	17.266	17.146	988	5,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

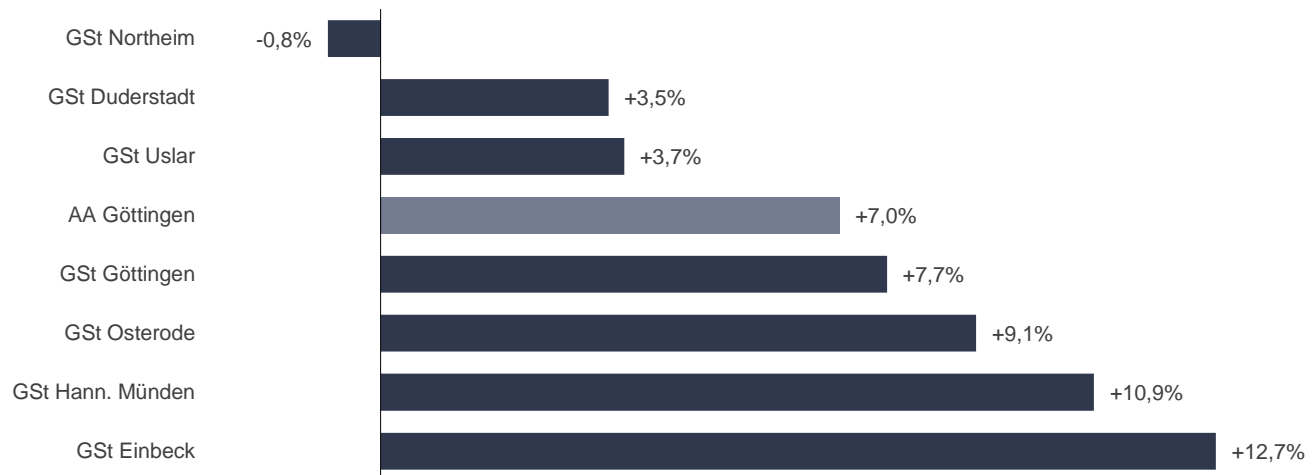
¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Göttingen
Juni 2024

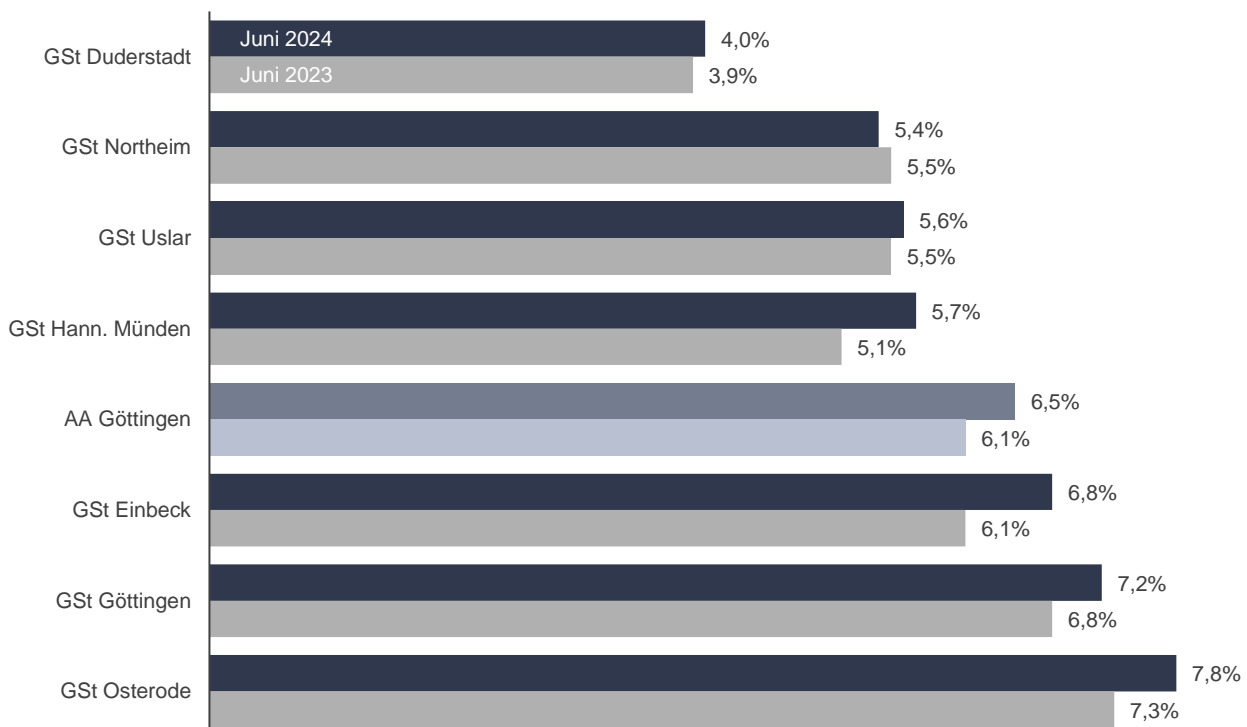
Im Agenturbezirk Göttingen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Juni recht unterschiedlich. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Northeim; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 1%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Einbeck mit einer Zunahme von 13%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Juni 2024 von 4,0% in Duderstadt bis 7,8% in Osterode.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen

Juni 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Mai auf Juni geringfügig um 32 auf 6.817 Personen verringert. Das waren 489 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 7,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,8%. Dabei meldeten sich 1.010 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 85 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.025 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-50). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 6.968 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 57 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 6.870 Abmeldungen von Arbeitslosen (+689).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 69 Stellen auf 1.929 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 335 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 404 neue Arbeitsstellen, 39 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 2.604 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 364.

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	10.471	10.420	10.461	51	0,5	248	2,4	3,8	3,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.817	6.849	6.940	-32	-0,5	489	7,7	8,5	10,0
55,2% Männer	3.764	3.772	3.805	-8	-0,2	241	6,8	8,0	10,5
44,8% Frauen	3.053	3.077	3.135	-24	-0,8	248	8,8	9,0	9,4
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	643	632	633	11	1,7	36	5,9	4,3	4,5
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	106	112	111	-6	-5,4	-7	-6,2	-7,4	-8,3
33,8% 50 Jahre und älter	2.305	2.319	2.350	-14	-0,6	314	15,8	18,3	21,0
25,4% dar. 55 Jahre und älter	1.734	1.728	1.754	6	0,3	379	28,0	29,4	33,5
47,1% Langzeitarbeitslose	3.210	3.209	3.203	1	0,0	477	17,5	23,9	24,4
4,8% Schwerbehinderte Menschen	324	325	341	-1	-0,3	21	6,9	16,9	20,5
34,3% Ausländer	2.337	2.330	2.356	7	0,3	152	7,0	5,5	6,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.010	1.088	1.243	-78	-7,2	-85	-7,8	9,1	-11,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	323	363	430	-40	-11,0	-48	-12,9	5,8	-12,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	286	281	334	5	1,8	38	15,3	19,1	-5,4
15 bis unter 25 Jahre	151	166	197	-15	-9,0	-24	-13,7	14,5	-3,4
55 Jahre und älter	148	158	171	-10	-6,3	-11	-6,9	-3,1	-17,4
seit Jahresbeginn	6.968	5.958	4.870	x	x	-57	-0,8	0,5	-1,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.025	1.163	1.262	-138	-11,9	-50	-4,7	18,4	17,6
dar. in Erwerbstätigkeit	303	332	375	-29	-8,7	12	4,1	8,9	15,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	190	215	264	-25	-11,6	-16	-7,8	-4,9	24,5
15 bis unter 25 Jahre	133	151	176	-18	-11,9	-31	-18,9	9,4	6,7
55 Jahre und älter	159	193	194	-34	-17,6	10	6,7	27,8	12,8
seit Jahresbeginn	6.870	5.845	4.682	x	x	689	11,1	14,5	13,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,2	7,2	7,4	x	x	x	6,8	6,7	6,8
Männer	7,7	7,7	7,9	x	x	x	7,3	7,3	7,3
Frauen	6,6	6,7	6,9	x	x	x	6,1	6,2	6,4
15 bis unter 25 Jahre	5,9	5,8	5,7	x	x	x	5,5	5,5	5,7
15 bis unter 20 Jahre	5,2	5,5	5,5	x	x	x	5,6	6,0	6,6
50 bis unter 65 Jahre	7,5	7,6	7,7	x	x	x	6,7	6,6	6,5
55 bis unter 65 Jahre	8,3	8,2	8,6	x	x	x	6,9	6,8	6,8
Ausländer	17,0	17,0	19,5	x	x	x	18,0	18,2	20,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,7	7,7	7,9	x	x	x	7,2	7,2	7,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	404	382	440	22	5,8	39	10,7	-12,4	8,9
Zugang seit Jahresbeginn	2.604	2.200	1.818	x	x	364	16,3	17,3	26,3
Bestand	1.929	1.998	2.015	-69	-3,5	-335	-14,8	-10,9	-8,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen
 Juni 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni geringfügig um 5 auf 1.759 Personen verringert. Das waren 35 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 465 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 48 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 447 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-27). Seit Beginn des Jahres gab es 3.296 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 50 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.223 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+289).

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.448	3.349	3.419	99	3,0	35	1,0	0,2	4,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.759	1.764	1.829	-5	-0,3	35	2,0	3,1	3,0	
56,5% Männer	993	998	1.024	-5	-0,5	-24	-2,4	0,1	0,7	
43,5% Frauen	766	766	805	-	-	59	8,3	7,3	6,1	
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	149	133	136	16	12,0	-13	-8,0	-13,1	-6,8	
0,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	9	10	1	11,1	-2	-16,7	-18,2	11,1	
32,5% 50 Jahre und älter	572	578	602	-6	-1,0	-32	-5,3	-2,0	-2,4	
26,2% dar. 55 Jahre und älter	460	453	480	7	1,5	8	1,8	1,6	0,8	
9,2% Langzeitarbeitslose	161	178	196	-17	-9,6	-3	-1,8	14,8	21,7	
5,2% Schwerbehinderte Menschen	91	85	99	6	7,1	-5	-5,2	4,9	16,5	
23,9% Ausländer	420	409	421	11	2,7	24	6,1	5,7	1,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	465	498	608	-33	-6,6	-48	-9,4	15,5	-0,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	254	294	358	-40	-13,6	-45	-15,1	4,6	-13,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	125	117	130	8	6,8	8	6,8	21,9	11,1	
15 bis unter 25 Jahre	57	54	64	3	5,6	-6	-9,5	1,9	1,6	
55 Jahre und älter	90	86	88	4	4,7	18	25,0	30,3	-19,3	
seit Jahresbeginn	3.296	2.831	2.333	x	x	50	1,5	3,6	1,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	447	542	641	-95	-17,5	-27	-5,7	15,1	26,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	215	237	273	-22	-9,3	1	0,5	1,7	15,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	90	105	127	-15	-14,3	-22	-19,6	-4,5	8,5	
15 bis unter 25 Jahre	38	47	69	-9	-19,1	-9	-19,1	9,3	27,8	
55 Jahre und älter	89	119	114	-30	-25,2	19	27,1	26,6	11,8	
seit Jahresbeginn	3.223	2.776	2.234	x	x	289	9,9	12,8	12,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,9	
Männer	2,0	2,0	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,1	
Frauen	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,7	
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,2	1,2	x	x	x	1,5	1,4	1,4	
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,4	0,5	x	x	x	0,6	0,5	0,5	
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	2,0	x	x	x	2,0	1,9	2,0	
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,4	
Ausländer	3,1	3,0	3,5	x	x	x	3,3	3,2	3,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,1	x	x	x	2,0	2,0	2,1	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen
 Juni 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 27 auf 5.058 Personen verringert. Das waren 454 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 5,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,9%.

Dabei meldeten sich 545 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 37 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 578 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 23 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 3.672 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 107 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.647 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+400).

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.023	7.071	7.042	-48	-0,7	213	3,1	5,5	3,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.058	5.085	5.111	-27	-0,5	454	9,9	10,5	12,8
54,8% Männer	2.771	2.774	2.781	-3	-0,1	265	10,6	11,2	14,6
45,2% Frauen	2.287	2.311	2.330	-24	-1,0	189	9,0	9,6	10,6
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	494	499	497	-5	-1,0	49	11,0	10,2	8,0
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	96	103	101	-7	-6,8	-5	-5,0	-6,4	-9,8
34,3% 50 Jahre und älter	1.733	1.741	1.748	-8	-0,5	346	24,9	27,1	31,9
25,2% dar. 55 Jahre und älter	1.274	1.275	1.274	-1	-0,1	371	41,1	43,4	52,0
60,3% Langzeitarbeitslose	3.049	3.031	3.007	18	0,6	480	18,7	24,5	24,6
4,6% Schwerbehinderte Menschen	233	240	242	-7	-2,9	26	12,6	21,8	22,2
37,9% Ausländer	1.917	1.921	1.935	-4	-0,2	128	7,2	5,5	7,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	545	590	635	-45	-7,6	-37	-6,4	4,2	-19,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	69	69	72	-	-	-3	-4,2	11,3	-7,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	161	164	204	-3	-1,8	30	22,9	17,1	-13,6
15 bis unter 25 Jahre	94	112	133	-18	-16,1	-18	-16,1	21,7	-5,7
55 Jahre und älter	58	72	83	-14	-19,4	-29	-33,3	-25,8	-15,3
seit Jahresbeginn	3.672	3.127	2.537	x	x	-107	-2,8	-2,2	-3,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	578	621	621	-43	-6,9	-23	-3,8	21,5	9,7
dar. in Erwerbstätigkeit	88	95	102	-7	-7,4	11	14,3	31,9	15,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	100	110	137	-10	-9,1	6	6,4	-5,2	44,2
15 bis unter 25 Jahre	95	104	107	-9	-8,7	-22	-18,8	9,5	-3,6
55 Jahre und älter	70	74	80	-4	-5,4	-9	-11,4	29,8	14,3
seit Jahresbeginn	3.647	3.069	2.448	x	x	400	12,3	16,0	14,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,3	5,4	5,5	x	x	x	4,9	4,9	4,9
Männer	5,7	5,7	5,8	x	x	x	5,2	5,2	5,1
Frauen	5,0	5,0	5,1	x	x	x	4,6	4,6	4,7
15 bis unter 25 Jahre	4,5	4,5	4,5	x	x	x	4,0	4,1	4,3
15 bis unter 20 Jahre	4,7	5,1	5,0	x	x	x	5,0	5,5	6,1
50 bis unter 65 Jahre	5,7	5,7	5,7	x	x	x	4,7	4,7	4,5
55 bis unter 65 Jahre	6,0	6,0	6,2	x	x	x	4,6	4,6	4,4
Ausländer	14,0	14,0	16,0	x	x	x	14,8	15,0	16,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	5,7	5,8	x	x	x	5,3	5,3	5,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt

Juni 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Mai auf Juni um 13 auf 803 Personen verringert. Das waren 27 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 4,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,9%. Dabei meldeten sich 154 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 15 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 169 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+33). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.027 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 128 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.033 Abmeldungen von Arbeitslosen (-22). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 17 Stellen auf 327 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 23 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 55 neue Arbeitsstellen, 1 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 328 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 12.

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.390	1.374	1.351	16	1,2	48	3,6	7,3	5,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	803	816	837	-13	-1,6	27	3,5	9,5	5,2
53,1% Männer	426	445	456	-19	-4,3	17	4,2	14,1	10,4
46,9% Frauen	377	371	381	6	1,6	10	2,7	4,5	-0,5
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	81	76	77	5	6,6	6	8,0	24,6	2,7
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	19	21	1	5,3	1	5,3	46,2	10,5
40,5% 50 Jahre und älter	325	341	340	-16	-4,7	46	16,5	30,2	15,3
30,8% dar. 55 Jahre und älter	247	258	252	-11	-4,3	40	19,3	29,6	15,1
40,3% Langzeitarbeitslose	324	320	315	4	1,3	50	18,2	19,9	12,9
6,8% Schwerbehinderte Menschen	55	60	54	-5	-8,3	13	31,0	53,8	22,7
18,9% Ausländer	152	159	156	-7	-4,4	-20	-11,6	0,6	-9,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	154	150	170	4	2,7	-15	-8,9	-	-37,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	51	47	70	4	8,5	-	-	-11,3	-1,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	37	41	17	45,9	14	35,0	15,6	-35,9
15 bis unter 25 Jahre	26	18	25	8	44,4	2	8,3	-18,2	-32,4
55 Jahre und älter	31	33	34	-2	-6,1	-	-	32,0	-37,0
seit Jahresbeginn	1.027	873	723	x	x	-128	-11,1	-11,5	-13,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	169	167	171	2	1,2	33	24,3	-17,7	-18,2
dar. in Erwerbstätigkeit	56	47	60	9	19,1	4	7,7	-9,6	-14,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	41	26	-8	-19,5	11	50,0	2,5	-25,7
15 bis unter 25 Jahre	20	18	25	2	11,1	7	53,8	-47,1	-35,9
55 Jahre und älter	41	30	37	11	36,7	18	78,3	-41,2	-7,5
seit Jahresbeginn	1.033	864	697	x	x	-22	-2,1	-6,0	-2,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,1	4,2	x	x	x	3,9	3,7	4,0
Männer	4,1	4,3	4,4	x	x	x	3,9	3,7	4,0
Frauen	3,9	3,9	4,0	x	x	x	3,9	3,7	4,1
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,5	3,6	x	x	x	3,5	2,8	3,6
15 bis unter 20 Jahre	2,9	2,7	3,2	x	x	x	2,9	2,0	3,1
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,2	4,1	x	x	x	3,4	3,2	3,7
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,6	4,5	x	x	x	3,8	3,7	4,2
Ausländer	16,7	17,5	20,4	x	x	x	22,5	20,7	25,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,4	4,5	x	x	x	4,2	4,0	4,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	55	41	50	14	34,1	1	1,9	-25,5	-37,5
Zugang seit Jahresbeginn	328	273	232	x	x	-12	-3,5	-4,5	0,4
Bestand	327	310	342	17	5,5	-23	-6,6	-19,1	-7,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt

Juni 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 12 auf 288 Personen gestiegen. Das waren 48 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 1,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,2%.

Dabei meldeten sich 84 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 11 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 75 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+6). Seit Beginn des Jahres gab es 570 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 15 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 550 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-13).

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	620	589	581	31	5,3	76	14,0	16,4	20,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	288	276	300	12	4,3	48	20,0	17,9	19,0	
52,8% Männer	152	157	179	-5	-3,2	15	10,9	18,9	27,0	
47,2% Frauen	136	119	121	17	14,3	33	32,0	16,7	9,0	
12,8% 15 bis unter 25 Jahre	37	31	34	6	19,4	6	19,4	29,2	-2,9	
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	5	6	2	40,0	4	133,3	*	-	
46,2% 50 Jahre und älter	133	136	133	-3	-2,2	30	29,1	41,7	17,7	
36,5% dar. 55 Jahre und älter	105	107	103	-2	-1,9	19	22,1	28,9	5,1	
7,3% Langzeitarbeitslose	21	16	17	5	31,3	5	31,3	-11,1	-10,5	
8,7% Schwerbehinderte Menschen	25	27	23	-2	-7,4	1	4,2	17,4	-11,5	
7,3% Ausländer	21	21	21	-	-	-5	-19,2	-8,7	-30,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	84	79	96	5	6,3	11	15,1	11,3	-20,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	46	40	66	6	15,0	5	12,2	-7,0	10,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	28	19	14	9	47,4	10	55,6	72,7	-36,4	
15 bis unter 25 Jahre	17	12	14	5	41,7	6	54,5	20,0	-41,7	
55 Jahre und älter	17	17	21	-	-	-	-	41,7	-30,0	
seit Jahresbeginn	570	486	407	x	x	15	2,7	0,8	-1,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	75	94	101	-19	-20,2	6	8,7	5,6	-18,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	37	38	55	-1	-2,6	2	5,7	5,6	-14,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	13	22	11	-9	-40,9	2	18,2	22,2	-45,0	
15 bis unter 25 Jahre	10	13	18	-3	-23,1	5	100,0	-27,8	-35,7	
55 Jahre und älter	20	15	26	5	33,3	5	33,3	-44,4	-13,3	
seit Jahresbeginn	550	475	381	x	x	-13	-2,3	-3,8	-5,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,2	1,2	1,3	
Männer	1,5	1,5	1,7	x	x	x	1,3	1,3	1,4	
Frauen	1,4	1,2	1,3	x	x	x	1,1	1,1	1,2	
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,4	1,6	x	x	x	1,4	1,1	1,7	
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,7	0,9	x	x	x	0,5	*	1,0	
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,6	x	x	x	1,3	1,2	1,4	
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,6	1,6	1,9	
Ausländer	2,3	2,3	2,8	x	x	x	3,4	3,0	4,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,3	1,3	1,4	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt
 Juni 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 25 auf 515 Personen verringert. Das waren 21 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,7%.

Dabei meldeten sich 70 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 26 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 94 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 27 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 457 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 143 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 483 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-9).

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	770	785	770	-15	-1,9	-28	-3,5	1,3	-3,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	515	540	537	-25	-4,6	-21	-3,9	5,7	-1,3	
53,2% Männer	274	288	277	-14	-4,9	2	0,7	11,6	1,8	
46,8% Frauen	241	252	260	-11	-4,4	-23	-8,7	-0,4	-4,4	
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	44	45	43	-1	-2,2	-	-	21,6	7,5	
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	14	15	-1	-7,1	-3	-18,8	27,3	15,4	
37,3% 50 Jahre und älter	192	205	207	-13	-6,3	16	9,1	23,5	13,7	
27,6% dar. 55 Jahre und älter	142	151	149	-9	-6,0	21	17,4	30,2	23,1	
58,8% Langzeitarbeitslose	303	304	298	-1	-0,3	45	17,4	22,1	14,6	
5,8% Schwerbehinderte Menschen	30	33	31	-3	-9,1	12	66,7	106,3	72,2	
25,4% Ausländer	131	138	135	-7	-5,1	-15	-10,3	2,2	-5,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	70	71	74	-1	-1,4	-26	-27,1	-10,1	-50,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	5	7	4	-2	-28,6	-5	-50,0	-30,0	-63,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	18	27	8	44,4	4	18,2	-14,3	-35,7	
15 bis unter 25 Jahre	9	6	11	3	50,0	-4	-30,8	-50,0	-15,4	
55 Jahre und älter	14	16	13	-2	-12,5	-	-	23,1	-45,8	
seit Jahresbeginn	457	387	316	x	x	-143	-23,8	-23,2	-25,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	94	73	70	21	28,8	27	40,3	-36,0	-17,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	19	9	5	10	111,1	2	11,8	-43,8	-16,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	19	15	1	5,3	9	81,8	-13,6	-	
15 bis unter 25 Jahre	10	5	7	5	100,0	2	25,0	-68,8	-36,4	
55 Jahre und älter	21	15	11	6	40,0	13	162,5	-37,5	10,0	
seit Jahresbeginn	483	389	316	x	x	-9	-1,8	-8,5	1,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,7	2,6	2,8	
Männer	2,6	2,8	2,7	x	x	x	2,6	2,5	2,6	
Frauen	2,5	2,6	2,7	x	x	x	2,8	2,7	2,9	
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,1	2,0	x	x	x	2,0	1,7	1,9	
15 bis unter 20 Jahre	1,9	2,0	2,3	x	x	x	2,5	1,7	2,1	
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,5	2,5	x	x	x	2,2	2,0	2,3	
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,6	2,6	x	x	x	2,2	2,1	2,3	
Ausländer	14,4	15,2	17,7	x	x	x	19,1	17,7	20,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,9	2,8	3,0	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck

Juni 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Mai auf Juni um 16 auf 1.442 Personen gestiegen. Das waren 163 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 6,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,1%. Dabei meldeten sich 236 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 15 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 218 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+18). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.458 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 95 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.362 Abmeldungen von Arbeitslosen (+39).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 16 Stellen auf 515 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 77 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 79 neue Arbeitsstellen, 15 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 363 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 121.

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.459	2.435	2.444	24	1,0	111	4,7	3,5	4,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.442	1.426	1.430	16	1,1	163	12,7	13,1	11,5	
56,8% Männer	819	829	837	-10	-1,2	118	16,8	16,1	16,1	
43,2% Frauen	623	597	593	26	4,4	45	7,8	9,1	5,5	
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	142	141	145	1	0,7	25	21,4	21,6	25,0	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	25	26	1	4,0	4	18,2	8,7	44,4	
33,4% 50 Jahre und älter	481	473	459	8	1,7	42	9,6	11,6	4,8	
24,0% dar. 55 Jahre und älter	346	341	336	5	1,5	29	9,1	10,0	3,1	
37,7% Langzeitarbeitslose	543	530	534	13	2,5	29	5,6	9,3	9,2	
4,4% Schwerbehinderte Menschen	64	62	59	2	3,2	12	23,1	19,2	5,4	
25,2% Ausländer	363	364	385	-1	-0,3	-8	-2,2	2,8	7,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	236	235	279	1	0,4	15	6,8	18,1	33,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	70	83	123	-13	-15,7	-	-	13,7	59,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	89	73	79	16	21,9	21	30,9	28,1	-	
15 bis unter 25 Jahre	33	29	35	4	13,8	6	22,2	16,0	20,7	
55 Jahre und älter	46	54	51	-8	-14,8	-2	-4,2	68,8	-	
seit Jahresbeginn	1.458	1.222	987	x	x	95	7,0	7,0	4,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	218	237	286	-19	-8,0	18	9,0	8,2	38,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	77	74	122	3	4,1	3	4,1	-5,1	23,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	66	77	-1	-1,5	9	16,1	8,2	57,1	
15 bis unter 25 Jahre	31	29	33	2	6,9	6	24,0	11,5	6,5	
55 Jahre und älter	44	48	54	-4	-8,3	3	7,3	-4,0	22,7	
seit Jahresbeginn	1.362	1.144	907	x	x	39	2,9	1,9	0,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	6,8	6,7	6,8	x	x	x	6,1	6,0	6,1	
Männer	7,3	7,4	7,5	x	x	x	6,3	6,4	6,5	
Frauen	6,3	6,0	6,0	x	x	x	5,9	5,5	5,7	
15 bis unter 25 Jahre	7,4	7,4	7,7	x	x	x	6,2	6,1	6,2	
15 bis unter 20 Jahre	4,9	4,7	5,3	x	x	x	4,5	4,7	3,9	
50 bis unter 65 Jahre	5,7	5,6	5,3	x	x	x	5,1	4,9	5,0	
55 bis unter 65 Jahre	5,9	5,8	5,8	x	x	x	5,5	5,3	5,7	
Ausländer	21,6	21,7	25,6	x	x	x	24,7	23,6	28,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,4	7,3	7,4	x	x	x	6,6	6,5	6,7	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	79	57	54	22	38,6	15	23,4	-26,9	-60,6	
Zugang seit Jahresbeginn	363	284	227	x	x	-121	-25,0	-32,4	-33,6	
Bestand	515	499	496	16	3,2	-77	-13,0	-18,1	-20,9	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck
Juni 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 9 auf 475 Personen gestiegen. Das waren 88 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 123 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 32 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 106 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+27). Seit Beginn des Jahres gab es 781 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 115 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 713 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+79).

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	823	807	803	16	2,0	115	16,2	18,9	21,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	475	466	479	9	1,9	88	22,7	23,3	23,8	
59,2% Männer	281	274	288	7	2,6	61	27,7	23,4	20,5	
40,8% Frauen	194	192	191	2	1,0	27	16,2	23,1	29,1	
11,8% 15 bis unter 25 Jahre	56	51	59	5	9,8	23	69,7	50,0	37,2	
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	3	6	4	133,3	1	16,7	-25,0	20,0	
38,7% 50 Jahre und älter	184	193	180	-9	-4,7	-5	-2,6	3,8	-4,8	
33,1% dar. 55 Jahre und älter	157	158	154	-1	-0,6	-2	-1,3	-0,6	-4,9	
8,6% Langzeitarbeitslose	41	38	44	3	7,9	-22	-34,9	-30,9	-12,0	
5,1% Schwerbehinderte Menschen	24	23	20	1	4,3	-	-	-	-20,0	
11,6% Ausländer	55	61	74	-6	-9,8	13	31,0	60,5	80,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	123	114	146	9	7,9	32	35,2	23,9	32,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	58	69	93	-11	-15,9	4	7,4	19,0	36,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	18	28	17	94,4	17	94,4	-	75,0	
15 bis unter 25 Jahre	20	10	18	10	100,0	10	100,0	-9,1	20,0	
55 Jahre und älter	26	34	37	-8	-23,5	-	-	61,9	8,8	
seit Jahresbeginn	781	658	544	x	x	115	17,3	14,4	12,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	106	111	155	-5	-4,5	27	34,2	9,9	39,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	47	56	95	-9	-16,1	4	9,3	7,7	21,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	28	20	21	8	40,0	12	75,0	-	31,3	
15 bis unter 25 Jahre	16	14	15	2	14,3	6	60,0	-6,7	-6,3	
55 Jahre und älter	27	27	41	-	-	2	8,0	3,8	36,7	
seit Jahresbeginn	713	607	496	x	x	79	12,5	9,4	9,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,3	x	x	x	1,8	1,8	1,9	
Männer	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,0	2,0	2,1	
Frauen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,6	1,5	
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,7	3,1	x	x	x	1,7	1,8	2,3	
15 bis unter 20 Jahre	1,3	0,6	1,2	x	x	x	1,2	0,8	1,1	
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,0	x	x	x	2,1	2,0	2,1	
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,6	x	x	x	2,6	2,6	2,7	
Ausländer	3,3	3,6	4,9	x	x	x	2,8	2,5	3,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,0	2,0	2,0	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck
 Juni 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 7 auf 967 Personen gestiegen. Das waren 75 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 4,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,2%.

Dabei meldeten sich 113 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 17 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 112 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 9 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 677 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 20 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 649 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-40).

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.636	1.628	1.641	8	0,5	-4	-0,2	-2,7	-1,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	967	960	951	7	0,7	75	8,4	8,7	6,1
55,6% Männer	538	555	549	-17	-3,1	57	11,9	12,8	13,9
44,4% Frauen	429	405	402	24	5,9	18	4,4	3,6	-2,9
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	86	90	86	-4	-4,4	2	2,4	9,8	17,8
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	22	20	-3	-13,6	3	18,8	15,8	53,8
30,7% 50 Jahre und älter	297	280	279	17	6,1	47	18,8	17,6	12,0
19,5% dar. 55 Jahre und älter	189	183	182	6	3,3	31	19,6	21,2	11,0
51,9% Langzeitarbeitslose	502	492	490	10	2,0	51	11,3	14,4	11,6
4,1% Schwerbehinderte Menschen	40	39	39	1	2,6	12	42,9	34,5	25,8
31,9% Ausländer	308	303	311	5	1,7	-21	-6,4	-4,1	-1,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	113	121	133	-8	-6,6	-17	-13,1	13,1	34,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	12	14	30	-2	-14,3	-4	-25,0	-6,7	233,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	55	51	-1	-1,8	4	8,0	41,0	-19,0
15 bis unter 25 Jahre	13	19	17	-6	-31,6	-4	-23,5	35,7	21,4
55 Jahre und älter	20	20	14	-	-	-2	-9,1	81,8	-17,6
seit Jahresbeginn	677	564	443	x	x	-20	-2,9	-0,5	-3,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	112	126	131	-14	-11,1	-9	-7,4	6,8	36,5
dar. in Erwerbstätigkeit	30	18	27	12	66,7	-1	-3,2	-30,8	28,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	37	46	56	-9	-19,6	-3	-7,5	12,2	69,7
15 bis unter 25 Jahre	15	15	18	-	-	-	-	36,4	20,0
55 Jahre und älter	17	21	13	-4	-19,0	1	6,3	-12,5	-7,1
seit Jahresbeginn	649	537	411	x	x	-40	-5,8	-5,5	-8,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,5	4,5	x	x	x	4,2	4,2	4,3
Männer	4,8	5,0	4,9	x	x	x	4,3	4,4	4,3
Frauen	4,3	4,1	4,1	x	x	x	4,2	4,0	4,2
15 bis unter 25 Jahre	4,5	4,7	4,5	x	x	x	4,4	4,3	3,9
15 bis unter 20 Jahre	3,6	4,2	4,1	x	x	x	3,3	3,9	2,8
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,3	3,3	x	x	x	3,0	2,8	2,9
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,1	3,2	x	x	x	2,8	2,7	3,0
Ausländer	18,4	18,1	20,7	x	x	x	21,9	21,1	25,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	4,9	4,9	x	x	x	4,6	4,6	4,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden
Juni 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Mai auf Juni um 7 auf 1.253 Personen gestiegen. Das waren 123 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 5,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,1%. Dabei meldeten sich 195 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 185 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-5). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.265 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 110 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.240 Abmeldungen von Arbeitslosen (-34). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 16 Stellen auf 401 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 129 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 70 neue Arbeitsstellen, 24 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 344 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 111.

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.879	1.858	1.864	21	1,1	58	3,2	5,0	4,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.253	1.246	1.249	7	0,6	123	10,9	12,8	11,8
53,4% Männer	669	652	662	17	2,6	69	11,5	7,8	8,3
46,6% Frauen	584	594	587	-10	-1,7	54	10,2	18,8	16,0
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	109	112	116	-3	-2,7	-15	-12,1	-2,6	-
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	23	20	-4	-17,4	-8	-29,6	-8,0	-9,1
37,6% 50 Jahre und älter	471	464	456	7	1,5	81	20,8	18,7	18,4
28,7% dar. 55 Jahre und älter	359	344	343	15	4,4	86	31,5	26,0	25,6
43,3% Langzeitarbeitslose	543	542	530	1	0,2	110	25,4	34,8	30,5
6,2% Schwerbehinderte Menschen	78	71	69	7	9,9	10	14,7	4,4	-4,2
27,8% Ausländer	348	364	356	-16	-4,4	13	3,9	13,8	9,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	195	177	210	18	10,2	-19	-8,9	-14,1	-16,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	72	68	86	4	5,9	3	4,3	-9,3	-6,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	61	38	44	23	60,5	-	-	-2,6	-24,1
15 bis unter 25 Jahre	30	21	34	9	42,9	-5	-14,3	-25,0	-10,5
55 Jahre und älter	39	33	42	6	18,2	4	11,4	-28,3	-22,2
seit Jahresbeginn	1.265	1.070	893	x	x	-110	-8,0	-7,8	-6,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	185	185	268	-	-	-5	-2,6	-13,1	5,1
dar. in Erwerbstätigkeit	54	70	94	-16	-22,9	-16	-22,9	-4,1	-10,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	40	62	-5	-12,5	2	6,1	14,3	31,9
15 bis unter 25 Jahre	32	22	39	10	45,5	6	23,1	-12,0	-7,1
55 Jahre und älter	26	36	47	-10	-27,8	-10	-27,8	-21,7	-7,8
seit Jahresbeginn	1.240	1.055	870	x	x	-34	-2,7	-2,7	-0,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,7	5,6	5,7	x	x	x	5,1	5,0	5,1
Männer	5,7	5,5	5,7	x	x	x	5,1	5,2	5,2
Frauen	5,6	5,7	5,7	x	x	x	5,2	4,9	4,9
15 bis unter 25 Jahre	4,4	4,5	4,6	x	x	x	4,9	4,5	4,3
15 bis unter 20 Jahre	2,8	3,4	3,2	x	x	x	4,3	3,9	3,5
50 bis unter 65 Jahre	5,5	5,4	5,3	x	x	x	4,7	4,7	4,6
55 bis unter 65 Jahre	6,2	5,9	6,0	x	x	x	5,0	4,9	5,0
Ausländer	15,9	16,7	18,4	x	x	x	17,4	16,6	17,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,1	6,1	6,1	x	x	x	5,5	5,4	5,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	70	54	77	16	29,6	24	52,2	-21,7	28,3
Zugang seit Jahresbeginn	344	274	220	x	x	-111	-24,4	-33,0	-35,3
Bestand	401	385	410	16	4,2	-129	-24,3	-32,6	-27,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden
Juni 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 11 auf 430 Personen gestiegen. Das waren 31 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 115 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 1 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 101 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-7). Seit Beginn des Jahres gab es 743 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 32 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 716 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-33).

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	766	742	747	24	3,2	22	3,0	1,4	3,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	430	419	423	11	2,6	31	7,8	6,6	5,2	
53,7% Männer	231	222	233	9	4,1	11	5,0	-3,1	-2,1	
46,3% Frauen	199	197	190	2	1,0	20	11,2	20,1	15,9	
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	49	49	51	-	-	7	16,7	22,5	18,6	
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	8	9	-	-	4	100,0	166,7	200,0	
44,2% 50 Jahre und älter	190	186	184	4	2,2	8	4,4	0,5	2,8	
38,6% dar. 55 Jahre und älter	166	153	156	13	8,5	31	23,0	10,1	12,2	
11,9% Langzeitarbeitslose	51	56	58	-5	-8,9	1	2,0	16,7	11,5	
7,0% Schwerbehinderte Menschen	30	22	24	8	36,4	9	42,9	-	-	
19,5% Ausländer	84	87	84	-3	-3,4	-7	-7,7	6,1	-1,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	115	108	117	7	6,5	-1	-0,9	-6,9	-11,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	61	62	71	-1	-1,6	-1	-1,6	-11,4	-13,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	19	23	10	52,6	-3	-9,4	11,8	-25,8	
15 bis unter 25 Jahre	19	12	19	7	58,3	5	35,7	-7,7	-9,5	
55 Jahre und älter	29	27	24	2	7,4	10	52,6	-6,9	-20,0	
seit Jahresbeginn	743	628	520	x	x	-32	-4,1	-4,7	-4,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	101	115	150	-14	-12,2	-7	-6,5	1,8	-5,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	42	56	74	-14	-25,0	-15	-26,3	-6,7	-12,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	19	27	3	15,8	1	4,8	11,8	-15,6	
15 bis unter 25 Jahre	18	13	19	5	38,5	6	50,0	8,3	-5,0	
55 Jahre und älter	18	28	30	-10	-35,7	-5	-21,7	-3,4	-11,8	
seit Jahresbeginn	716	615	500	x	x	-33	-4,4	-4,1	-5,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,8	
Männer	2,0	1,9	2,0	x	x	x	1,9	2,0	2,0	
Frauen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,6	1,6	
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,6	1,6	1,6	
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,2	1,4	x	x	x	0,6	0,5	0,5	
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,1	
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,7	2,8	x	x	x	2,4	2,5	2,5	
Ausländer	3,8	4,0	4,4	x	x	x	4,7	4,2	4,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,1	x	x	x	2,0	1,9	2,0	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden
 Juni 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni geringfügig um 4 auf 823 Personen verringert. Das waren 92 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,3%.

Dabei meldeten sich 80 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 18 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 84 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 2 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 522 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 78 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 524 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-1).

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.113	1.116	1.117	-3	-0,3	36	3,3	7,5	5,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	823	827	826	-4	-0,5	92	12,6	16,2	15,5	
53,2% Männer	438	430	429	8	1,9	58	15,3	14,4	15,0	
46,8% Frauen	385	397	397	-12	-3,0	34	9,7	18,2	16,1	
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	60	63	65	-3	-4,8	-22	-26,8	-16,0	-11,0	
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	15	11	-4	-26,7	-12	-52,2	-31,8	-42,1	
34,1% 50 Jahre und älter	281	278	272	3	1,1	73	35,1	35,0	32,0	
23,5% dar. 55 Jahre und älter	193	191	187	2	1,0	55	39,9	42,5	39,6	
59,8% Langzeitarbeitslose	492	486	472	6	1,2	109	28,5	37,3	33,3	
5,8% Schwerbehinderte Menschen	48	49	45	-1	-2,0	1	2,1	6,5	-6,3	
32,1% Ausländer	264	277	272	-13	-4,7	20	8,2	16,4	13,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	80	69	93	11	15,9	-18	-18,4	-23,3	-21,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	11	6	15	5	83,3	4	57,1	20,0	50,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	32	19	21	13	68,4	3	10,3	-13,6	-22,2	
15 bis unter 25 Jahre	11	9	15	2	22,2	-10	-47,6	-40,0	-11,8	
55 Jahre und älter	10	6	18	4	66,7	-6	-37,5	-64,7	-25,0	
seit Jahresbeginn	522	442	373	x	x	-78	-13,0	-12,0	-9,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	84	70	118	14	20,0	2	2,4	-30,0	21,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	12	14	20	-2	-14,3	-1	-7,7	7,7	-	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	13	21	35	-8	-38,1	1	8,3	16,7	133,3	
15 bis unter 25 Jahre	14	9	20	5	55,6	-	-	-30,8	-9,1	
55 Jahre und älter	8	8	17	-	-	-5	-38,5	-52,9	-	
seit Jahresbeginn	524	440	370	x	x	-1	-0,2	-0,7	7,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	3,7	3,8	x	x	x	3,3	3,2	3,2	
Männer	3,7	3,6	3,7	x	x	x	3,2	3,2	3,2	
Frauen	3,7	3,8	3,9	x	x	x	3,4	3,3	3,3	
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,5	2,6	x	x	x	3,2	2,9	2,7	
15 bis unter 20 Jahre	1,6	2,2	1,7	x	x	x	3,6	3,5	3,0	
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,2	3,1	x	x	x	2,5	2,5	2,5	
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,2	3,2	x	x	x	2,5	2,4	2,5	
Ausländer	12,1	12,7	14,1	x	x	x	12,6	12,3	13,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	4,0	4,1	x	x	x	3,6	3,5	3,5	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim

Juni 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Mai auf Juni um 28 auf 2.218 Personen verringert. Das waren 18 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 5,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,5%. Dabei meldeten sich 428 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 47 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 451 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+38). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.829 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 308 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.763 Abmeldungen von Arbeitslosen (+338). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 16 Stellen auf 1.008 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 167 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 182 neue Arbeitsstellen, 28 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 984 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 237.

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.981	3.950	3.993	31	0,8	73	1,9	1,1	4,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.218	2.246	2.269	-28	-1,2	-18	-0,8	-0,7	-0,5	
57,1% Männer	1.266	1.270	1.288	-4	-0,3	67	5,6	5,4	6,3	
42,9% Frauen	952	976	981	-24	-2,5	-85	-8,2	-7,6	-8,2	
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	246	244	245	2	0,8	23	10,3	11,9	7,9	
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	57	56	60	1	1,8	9	18,8	14,3	9,1	
34,2% 50 Jahre und älter	758	758	751	-	-	61	8,8	5,0	3,7	
24,8% dar. 55 Jahre und älter	549	542	549	7	1,3	86	18,6	14,8	13,7	
38,6% Langzeitarbeitslose	857	861	860	-4	-0,5	-14	-1,6	2,4	2,5	
5,5% Schwerbehinderte Menschen	121	120	120	1	0,8	8	7,1	11,1	21,2	
29,8% Ausländer	661	685	721	-24	-3,5	-117	-15,0	-16,1	-12,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	428	453	482	-25	-5,5	47	12,3	16,2	13,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	136	160	178	-24	-15,0	12	9,7	33,3	35,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	152	144	156	8	5,6	23	17,8	15,2	6,8	
15 bis unter 25 Jahre	81	80	82	1	1,3	5	6,6	48,1	26,2	
55 Jahre und älter	77	78	94	-1	-1,3	17	28,3	50,0	40,3	
seit Jahresbeginn	2.829	2.401	1.948	x	x	308	12,2	12,2	11,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	451	475	484	-24	-5,1	38	9,2	13,1	21,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	136	137	162	-1	-0,7	22	19,3	9,6	9,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	140	146	135	-6	-4,1	-3	-2,1	-0,7	37,8	
15 bis unter 25 Jahre	74	81	75	-7	-8,6	8	12,1	30,6	5,6	
55 Jahre und älter	76	89	92	-13	-14,6	-	-	32,8	41,5	
seit Jahresbeginn	2.763	2.312	1.837	x	x	338	13,9	14,9	15,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,4	5,5	5,6	x	x	x	5,5	5,6	5,7	
Männer	5,9	5,9	6,0	x	x	x	5,6	5,7	5,7	
Frauen	4,9	5,1	5,1	x	x	x	5,4	5,5	5,7	
15 bis unter 25 Jahre	6,1	6,1	5,9	x	x	x	5,4	5,3	5,5	
15 bis unter 20 Jahre	4,6	4,5	5,1	x	x	x	4,1	4,2	5,2	
50 bis unter 65 Jahre	4,7	4,8	4,7	x	x	x	4,4	4,5	4,6	
55 bis unter 65 Jahre	5,1	5,0	5,2	x	x	x	4,5	4,5	4,7	
Ausländer	20,0	20,7	24,0	x	x	x	25,9	27,2	33,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,9	6,0	6,1	x	x	x	6,0	6,0	6,2	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	182	124	183	58	46,8	28	18,2	-29,5	-5,7	
Zugang seit Jahresbeginn	984	802	678	x	x	-237	-19,4	-24,8	-23,9	
Bestand	1.008	1.024	1.056	-16	-1,6	-167	-14,2	-20,6	-16,0	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim
 Juni 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 12 auf 753 Personen gestiegen. Das waren 114 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 215 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 38 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 182 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+3). Seit Beginn des Jahres gab es 1.428 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 204 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.281 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+132).

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.412	1.374	1.375	38	2,8	120	9,3	6,2	13,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	753	741	739	12	1,6	114	17,8	12,8	10,8
63,1% Männer	475	458	461	17	3,7	113	31,2	24,1	21,0
36,9% Frauen	278	283	278	-5	-1,8	1	0,4	-1,7	-2,8
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	91	85	84	6	7,1	7	8,3	10,4	9,1
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	7	10	8	114,3	11	x	16,7	25,0
41,7% 50 Jahre und älter	314	313	297	1	0,3	54	20,8	11,0	1,4
32,7% dar. 55 Jahre und älter	246	244	240	2	0,8	41	20,0	12,4	5,7
9,8% Langzeitarbeitslose	74	81	77	-7	-8,6	-11	-12,9	-11,0	-22,2
8,6% Schwerbehinderte Menschen	65	65	67	-	-	8	14,0	20,4	28,8
16,2% Ausländer	122	120	128	2	1,7	23	23,2	16,5	25,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	215	228	241	-13	-5,7	38	21,5	21,3	19,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	114	128	139	-14	-10,9	17	17,5	34,7	32,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	52	62	6	11,5	12	26,1	26,8	21,6
15 bis unter 25 Jahre	42	36	35	6	16,7	2	5,0	33,3	20,7
55 Jahre und älter	44	48	55	-4	-8,3	9	25,7	65,5	34,1
seit Jahresbeginn	1.428	1.213	985	x	x	204	16,7	15,9	14,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	182	211	240	-29	-13,7	3	1,7	9,9	11,6
dar. in Erwerbstätigkeit	84	100	123	-16	-16,0	2	2,4	19,0	11,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	41	58	-2	-4,9	-1	-2,5	-14,6	23,4
15 bis unter 25 Jahre	28	31	33	-3	-9,7	4	16,7	10,7	10,0
55 Jahre und älter	41	45	57	-4	-8,9	-4	-8,9	15,4	11,8
seit Jahresbeginn	1.281	1.099	888	x	x	132	11,5	13,3	14,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,7
Männer	2,2	2,1	2,2	x	x	x	1,7	1,7	1,8
Frauen	1,4	1,5	1,4	x	x	x	1,4	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,1	2,0	x	x	x	2,0	1,9	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,2	0,6	0,9	x	x	x	0,3	0,5	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	1,8	x	x	x	1,6	1,7	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,3	x	x	x	1,9	2,0	2,1
Ausländer	3,7	3,6	4,3	x	x	x	3,3	3,4	4,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,7	1,8	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim
Juni 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 40 auf 1.465 Personen verringert. Das waren 132 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,9%.

Dabei meldeten sich 213 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 9 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 269 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 35 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.401 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 104 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.482 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+206).

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.569	2.576	2.618	-7	-0,3	-47	-1,8	-1,4	0,7	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.465	1.505	1.530	-40	-2,7	-132	-8,3	-6,2	-5,2	
54,0% Männer	791	812	827	-21	-2,6	-46	-5,5	-2,9	-0,5	
46,0% Frauen	674	693	703	-19	-2,7	-86	-11,3	-9,8	-10,2	
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	155	159	161	-4	-2,5	16	11,5	12,8	7,3	
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	42	49	50	-7	-14,3	-2	-4,5	14,0	6,4	
30,3% 50 Jahre und älter	444	445	454	-1	-0,2	7	1,6	1,1	5,3	
20,7% dar. 55 Jahre und älter	303	298	309	5	1,7	45	17,4	16,9	20,7	
53,4% Langzeitarbeitslose	783	780	783	3	0,4	-3	-0,4	4,0	5,8	
3,8% Schwerbehinderte Menschen	56	55	53	1	1,8	-	-	1,9	12,8	
36,8% Ausländer	539	565	593	-26	-4,6	-140	-20,6	-20,8	-18,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	213	225	241	-12	-5,3	9	4,4	11,4	9,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	22	32	39	-10	-31,3	-5	-18,5	28,0	50,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	94	92	94	2	2,2	11	13,3	9,5	-1,1	
15 bis unter 25 Jahre	39	44	47	-5	-11,4	3	8,3	63,0	30,6	
55 Jahre und älter	33	30	39	3	10,0	8	32,0	30,4	50,0	
seit Jahresbeginn	1.401	1.188	963	x	x	104	8,0	8,7	8,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	269	264	244	5	1,9	35	15,0	15,8	33,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	52	37	39	15	40,5	20	62,5	-9,8	2,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	101	105	77	-4	-3,8	-2	-1,9	6,1	51,0	
15 bis unter 25 Jahre	46	50	42	-4	-8,0	4	9,5	47,1	2,4	
55 Jahre und älter	35	44	35	-9	-20,5	4	12,9	57,1	150,0	
seit Jahresbeginn	1.482	1.213	949	x	x	206	16,1	16,4	16,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,7	3,8	x	x	x	3,9	4,0	4,0	
Männer	3,7	3,8	3,9	x	x	x	3,9	3,9	3,9	
Frauen	3,5	3,6	3,7	x	x	x	3,9	4,0	4,2	
15 bis unter 25 Jahre	3,8	3,9	3,9	x	x	x	3,4	3,4	3,7	
15 bis unter 20 Jahre	3,4	4,0	4,3	x	x	x	3,8	3,7	4,4	
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,8	2,8	2,8	
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,5	2,5	2,5	
Ausländer	16,3	17,1	19,8	x	x	x	22,6	23,8	28,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	4,0	4,1	x	x	x	4,3	4,3	4,4	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode

Juni 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Mai auf Juni um 41 auf 2.869 Personen gestiegen. Das waren 239 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 7,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,3%. Dabei meldeten sich 373 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 17 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 330 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-41). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.626 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 25 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.539 Abmeldungen von Arbeitslosen (+301). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 22 Stellen auf 710 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 120 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 92 neue Arbeitsstellen, 35 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 664 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 70.

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	4.021	3.999	4.020	22	0,6	59	1,5	1,9	2,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.869	2.828	2.882	41	1,4	239	9,1	8,1	9,7	
55,9% Männer	1.605	1.573	1.586	32	2,0	152	10,5	9,4	9,2	
44,1% Frauen	1.264	1.255	1.296	9	0,7	87	7,4	6,6	10,3	
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	239	227	230	12	5,3	-11	-4,4	-7,0	-6,1	
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	57	57	56	-	-	12	26,7	18,8	3,7	
38,0% 50 Jahre und älter	1.090	1.097	1.118	-7	-0,6	156	16,7	18,5	21,1	
28,0% dar. 55 Jahre und älter	804	803	808	1	0,1	185	29,9	31,4	32,0	
47,7% Langzeitarbeitslose	1.368	1.339	1.363	29	2,2	300	28,1	37,5	38,2	
5,5% Schwerbehinderte Menschen	159	169	155	-10	-5,9	33	26,2	29,0	20,2	
28,8% Ausländer	826	838	864	-12	-1,4	-17	-2,0	3,2	5,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	373	395	440	-22	-5,6	-17	-4,4	-3,4	-9,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	121	132	130	-11	-8,3	24	24,7	10,0	2,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	104	94	143	10	10,6	10	10,6	8,0	38,8	
15 bis unter 25 Jahre	62	57	55	5	8,8	6	10,7	7,5	-1,8	
55 Jahre und älter	67	89	94	-22	-24,7	-24	-26,4	-9,2	-8,7	
seit Jahresbeginn	2.626	2.253	1.858	x	x	25	1,0	1,9	3,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	330	454	464	-124	-27,3	-41	-11,1	8,1	17,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	90	130	175	-40	-30,8	-26	-22,4	-5,8	65,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	50	79	85	-29	-36,7	-19	-27,5	-13,2	18,1	
15 bis unter 25 Jahre	42	57	65	-15	-26,3	-3	-6,7	14,0	-1,5	
55 Jahre und älter	80	100	87	-20	-20,0	-11	-12,1	-1,0	8,8	
seit Jahresbeginn	2.539	2.209	1.755	x	x	301	13,4	18,3	21,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	7,8	7,7	8,0	x	x	x	7,3	7,3	7,3	
Männer	8,3	8,1	8,3	x	x	x	7,6	7,5	7,6	
Frauen	7,4	7,3	7,7	x	x	x	7,0	7,0	6,9	
15 bis unter 25 Jahre	6,5	6,1	6,1	x	x	x	6,7	6,5	6,7	
15 bis unter 20 Jahre	5,1	5,1	5,1	x	x	x	4,1	4,3	5,2	
50 bis unter 65 Jahre	7,2	7,3	7,5	x	x	x	6,4	6,3	6,2	
55 bis unter 65 Jahre	7,9	7,8	8,2	x	x	x	6,4	6,3	6,4	
Ausländer	27,7	28,1	37,1	x	x	x	36,2	34,8	39,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,5	8,3	8,7	x	x	x	7,9	7,9	7,9	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	92	93	134	-1	-1,1	-35	-27,6	-12,3	-23,9	
Zugang seit Jahresbeginn	664	572	479	x	x	-70	-9,5	-5,8	-4,4	
Bestand	710	732	768	-22	-3,0	-120	-14,5	-13,1	-9,0	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode
 Juni 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 39 auf 727 Personen gestiegen. Das waren 181 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,5%.

Dabei meldeten sich 188 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 34 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 143 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-43). Seit Beginn des Jahres gab es 1.390 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 250 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.261 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+124).

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.229	1.200	1.207	29	2,4	42	3,5	1,2	3,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	727	688	683	39	5,7	181	33,2	18,4	11,4	
61,5% Männer	447	416	405	31	7,5	112	33,4	16,9	7,1	
38,5% Frauen	280	272	278	8	2,9	69	32,7	20,9	18,3	
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	83	69	73	14	20,3	11	15,3	-	7,4	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	11	10	2	18,2	9	225,0	175,0	100,0	
41,0% 50 Jahre und älter	298	303	304	-5	-1,7	61	25,7	16,1	12,6	
34,0% dar. 55 Jahre und älter	247	249	250	-2	-0,8	48	24,1	15,3	11,6	
9,4% Langzeitarbeitslose	68	66	72	2	3,0	23	51,1	50,0	30,9	
8,3% Schwerbehinderte Menschen	60	65	59	-5	-7,7	17	39,5	27,5	20,4	
14,0% Ausländer	102	99	93	3	3,0	36	54,5	43,5	25,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	188	204	204	-16	-7,8	34	22,1	13,3	5,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	95	115	108	-20	-17,4	16	20,3	18,6	3,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	45	41	48	4	9,8	4	9,8	7,9	29,7	
15 bis unter 25 Jahre	33	28	19	5	17,9	9	37,5	33,3	5,6	
55 Jahre und älter	38	49	56	-11	-22,4	-7	-15,6	-12,5	5,7	
seit Jahresbeginn	1.390	1.202	998	x	x	250	21,9	21,9	23,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	143	206	247	-63	-30,6	-43	-23,1	-1,9	18,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	61	93	135	-32	-34,4	-26	-29,9	-6,1	70,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	23	32	38	-9	-28,1	-16	-41,0	-33,3	-5,0	
15 bis unter 25 Jahre	16	32	40	-16	-50,0	-3	-15,8	68,4	29,0	
55 Jahre und älter	43	50	51	-7	-14,0	-19	-30,6	-24,2	-16,4	
seit Jahresbeginn	1.261	1.118	912	x	x	124	10,9	17,6	23,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,5	1,6	1,7	
Männer	2,3	2,1	2,1	x	x	x	1,7	1,9	2,0	
Frauen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,2	1,3	1,4	
15 bis unter 25 Jahre	2,2	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,8	1,9	
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,0	0,9	x	x	x	0,4	0,4	0,5	
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,6	1,8	1,8	
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,6	x	x	x	2,1	2,2	2,4	
Ausländer	3,4	3,3	4,0	x	x	x	2,8	3,0	3,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,1	x	x	x	1,6	1,7	1,8	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode

Juni 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni geringfügig um 2 auf 2.142 Personen gestiegen. Das waren 58 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 5,8%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 185 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 51 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 187 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 2 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.236 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 225 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.278 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+177).

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.792	2.799	2.813	-7	-0,3	17	0,6	2,2	1,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.142	2.140	2.199	2	0,1	58	2,8	5,2	9,2	
54,1% Männer	1.158	1.157	1.181	1	0,1	40	3,6	6,9	10,0	
45,9% Frauen	984	983	1.018	1	0,1	18	1,9	3,3	8,3	
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	156	158	157	-2	-1,3	-22	-12,4	-9,7	-11,3	
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	44	46	46	-2	-4,3	3	7,3	4,5	-6,1	
37,0% 50 Jahre und älter	792	794	814	-2	-0,3	95	13,6	19,4	24,7	
26,0% dar. 55 Jahre und älter	557	554	558	3	0,5	137	32,6	40,3	43,8	
60,7% Langzeitarbeitslose	1.300	1.273	1.291	27	2,1	277	27,1	36,9	38,7	
4,6% Schwerbehinderte Menschen	99	104	96	-5	-4,8	16	19,3	30,0	20,0	
33,8% Ausländer	724	739	771	-15	-2,0	-53	-6,8	-0,5	3,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	185	191	236	-6	-3,1	-51	-21,6	-16,6	-19,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	26	17	22	9	52,9	8	44,4	-26,1	-4,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	59	53	95	6	11,3	6	11,3	8,2	43,9	
15 bis unter 25 Jahre	29	29	36	-	-	-3	-9,4	-9,4	-5,3	
55 Jahre und älter	29	40	38	-11	-27,5	-17	-37,0	-4,8	-24,0	
seit Jahresbeginn	1.236	1.051	860	x	x	-225	-15,4	-14,2	-13,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	187	248	217	-61	-24,6	2	1,1	18,1	16,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	29	37	40	-8	-21,6	-	-	-5,1	48,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	27	47	47	-20	-42,6	-3	-10,0	9,3	46,9	
15 bis unter 25 Jahre	26	25	25	1	4,0	-	-	-19,4	-28,6	
55 Jahre und älter	37	50	36	-13	-26,0	8	27,6	42,9	89,5	
seit Jahresbeginn	1.278	1.091	843	x	x	177	16,1	19,1	19,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,8	5,8	6,1	x	x	x	5,8	5,6	5,6	
Männer	6,0	5,9	6,2	x	x	x	5,8	5,7	5,6	
Frauen	5,7	5,7	6,0	x	x	x	5,7	5,6	5,5	
15 bis unter 25 Jahre	4,2	4,3	4,2	x	x	x	4,7	4,7	4,8	
15 bis unter 20 Jahre	3,9	4,1	4,2	x	x	x	3,7	4,0	4,7	
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,3	5,4	x	x	x	4,8	4,5	4,4	
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,4	5,6	x	x	x	4,3	4,1	4,0	
Ausländer	24,3	24,8	33,1	x	x	x	33,3	31,9	35,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,3	6,3	6,6	x	x	x	6,3	6,1	6,0	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar

Juni 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Mai auf Juni um 11 auf 502 Personen verringert. Das waren 18 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 5,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,5%. Dabei meldeten sich 102 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 110 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+27). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 713 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 84 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 687 Abmeldungen von Arbeitslosen (+55).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 18 Stellen auf 142 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 52 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 29 neue Arbeitsstellen, 6 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 94 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 72.

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	971	987	1.020	-16	-1,6	-28	-2,8	2,6	7,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	502	513	535	-11	-2,1	18	3,7	8,9	10,8
58,8% Männer	295	301	312	-6	-2,0	21	7,7	12,7	13,9
41,2% Frauen	207	212	223	-5	-2,4	-3	-1,4	3,9	6,7
14,3% 15 bis unter 25 Jahre	72	74	75	-2	-2,7	11	18,0	27,6	33,9
4,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	21	17	-	-	9	75,0	75,0	21,4
30,1% 50 Jahre und älter	151	161	163	-10	-6,2	11	7,9	22,0	19,9
22,3% dar. 55 Jahre und älter	112	117	114	-5	-4,3	23	25,8	37,6	34,1
35,1% Langzeitarbeitslose	176	179	173	-3	-1,7	-5	-2,8	6,5	0,6
5,8% Schwerbehinderte Menschen	29	32	28	-3	-9,4	-	-	14,3	-9,7
21,1% Ausländer	106	111	116	-5	-4,5	-24	-18,5	-11,9	-10,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	102	108	130	-6	-5,6	3	3,0	14,9	17,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	26	30	42	-4	-13,3	1	4,0	66,7	121,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	36	47	39	-11	-23,4	9	33,3	17,5	-20,4
15 bis unter 25 Jahre	15	16	18	-1	-6,3	-	-	14,3	12,5
55 Jahre und älter	19	23	24	-4	-17,4	6	46,2	109,1	41,2
seit Jahresbeginn	713	611	503	x	x	84	13,4	15,3	15,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	110	131	115	-21	-16,0	27	32,5	23,6	-8,0
dar. in Erwerbstätigkeit	24	38	41	-14	-36,8	-	-	52,0	36,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	37	34	-6	-16,2	6	24,0	-5,1	-22,7
15 bis unter 25 Jahre	14	15	22	-1	-6,7	2	16,7	50,0	10,0
55 Jahre und älter	25	21	17	4	19,0	14	127,3	61,5	-29,2
seit Jahresbeginn	687	577	446	x	x	55	8,7	5,1	0,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,6	5,7	6,0	x	x	x	5,5	5,3	5,5
Männer	6,2	6,3	6,6	x	x	x	5,8	5,7	5,8
Frauen	5,0	5,1	5,4	x	x	x	5,1	4,9	5,1
15 bis unter 25 Jahre	7,7	7,9	7,9	x	x	x	6,4	6,1	6,2
15 bis unter 20 Jahre	6,6	6,6	5,5	x	x	x	3,9	3,9	4,7
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,5	4,5	x	x	x	3,9	3,6	3,7
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,7	4,7	x	x	x	3,6	3,4	3,5
Ausländer	16,8	17,6	21,3	x	x	x	23,8	23,1	27,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,1	6,2	6,6	x	x	x	5,9	5,8	6,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	29	14	26	15	107,1	-6	-17,1	-54,8	-27,8
Zugang seit Jahresbeginn	94	65	51	x	x	-72	-43,4	-50,4	-49,0
Bestand	142	124	130	18	14,5	-52	-26,8	-33,0	-29,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar
 Juni 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 4 auf 163 Personen gestiegen. Das waren 33 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,5%.

Dabei meldeten sich 35 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 5 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 30 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-1). Seit Beginn des Jahres gab es 301 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 58 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 288 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+56).

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	363	352	373	11	3,1	18	5,2	12,1	21,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	163	159	176	4	2,5	33	25,4	30,3	39,7	
63,2% Männer	103	101	112	2	2,0	33	47,1	42,3	55,6	
36,8% Frauen	60	58	64	2	3,4	-	-	13,7	18,5	
11,7% 15 bis unter 25 Jahre	19	17	24	2	11,8	6	46,2	41,7	118,2	
0,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	-	-	*	-	x	-	x	x	*	
40,5% 50 Jahre und älter	66	69	68	-3	-4,3	13	24,5	50,0	33,3	
33,7% dar. 55 Jahre und älter	55	57	55	-2	-3,5	12	27,9	54,1	31,0	
8,6% Langzeitarbeitslose	14	15	12	-1	-6,7	-6	-30,0	-11,8	-29,4	
7,4% Schwerbehinderte Menschen	12	14	14	-2	-14,3	-	-	27,3	-6,7	
11,7% Ausländer	19	19	22	-	-	-3	-13,6	26,7	69,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	35	39	55	-4	-10,3	-5	-12,5	8,3	41,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	22	21	34	1	4,8	4	22,2	90,9	88,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	7	16	9	-9	-56,3	-3	-30,0	-5,9	-10,0	
15 bis unter 25 Jahre	7	4	11	3	75,0	3	75,0	-50,0	83,3	
55 Jahre und älter	6	11	9	-5	-45,5	1	20,0	120,0	12,5	
seit Jahresbeginn	301	266	227	x	x	58	23,9	31,0	35,9	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	30	51	51	-21	-41,2	-1	-3,2	41,7	-	
dar. in Erwerbstätigkeit	10	28	33	-18	-64,3	-6	-37,5	75,0	37,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	5	12	9	-7	-58,3	-1	-16,7	-	-	
15 bis unter 25 Jahre	4	9	11	-5	-55,6	1	33,3	200,0	175,0	
55 Jahre und älter	8	9	8	-1	-11,1	*	*	12,5	-46,7	
seit Jahresbeginn	288	258	207	x	x	56	24,1	28,4	25,5	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	2,0	x	x	x	1,5	1,4	1,4	
Männer	2,1	2,1	2,4	x	x	x	1,5	1,5	1,5	
Frauen	1,5	1,4	1,5	x	x	x	1,5	1,2	1,3	
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,8	2,5	x	x	x	1,4	1,3	1,2	
15 bis unter 20 Jahre	-	-	*	x	x	x	-	-	*	
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,4	1,2	1,4	
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,3	2,3	x	x	x	1,7	1,4	1,7	
Ausländer	3,0	3,0	4,0	x	x	x	4,0	2,8	2,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	1,9	2,2	x	x	x	1,6	1,5	1,6	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar
Juni 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 15 auf 339 Personen verringert. Das waren 15 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,0%.

Dabei meldeten sich 67 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 8 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 80 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 28 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 412 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 26 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 399 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-1).

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	608	635	647	-27	-4,3	-46	-7,0	-2,0	1,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	339	354	359	-15	-4,2	-15	-4,2	1,4	0,6	
56,6% Männer	192	200	200	-8	-4,0	-12	-5,9	2,0	-1,0	
43,4% Frauen	147	154	159	-7	-4,5	-3	-2,0	0,7	2,6	
15,6% 15 bis unter 25 Jahre	53	57	51	-4	-7,0	5	10,4	23,9	13,3	
6,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	21	16	-	-	9	75,0	75,0	33,3	
25,1% 50 Jahre und älter	85	92	95	-7	-7,6	-2	-2,3	7,0	11,8	
16,8% dar. 55 Jahre und älter	57	60	59	-3	-5,0	11	23,9	25,0	37,2	
47,8% Langzeitarbeitslose	162	164	161	-2	-1,2	1	0,6	8,6	3,9	
5,0% Schwerbehinderte Menschen	17	18	14	-1	-5,6	-	-	5,9	-12,5	
25,7% Ausländer	87	92	94	-5	-5,4	-21	-19,4	-17,1	-19,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	67	69	75	-2	-2,9	8	13,6	19,0	4,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	4	9	8	-5	-55,6	-3	-42,9	28,6	*	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	31	30	-2	-6,5	12	70,6	34,8	-23,1	
15 bis unter 25 Jahre	8	12	7	-4	-33,3	-3	-27,3	100,0	-30,0	
55 Jahre und älter	13	12	15	1	8,3	5	62,5	100,0	66,7	
seit Jahresbeginn	412	345	276	x	x	26	6,7	5,5	2,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	80	80	64	-	-	28	53,8	14,3	-13,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	14	10	8	4	40,0	6	75,0	11,1	33,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	25	25	1	4,0	7	36,8	-7,4	-28,6	
15 bis unter 25 Jahre	10	6	11	4	66,7	1	11,1	-14,3	-31,3	
55 Jahre und älter	17	12	9	5	41,7	7	70,0	140,0	-	
seit Jahresbeginn	399	319	239	x	x	-1	-0,3	-8,3	-14,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	4,0	4,1	x	x	x	4,0	3,9	4,1	
Männer	4,0	4,2	4,2	x	x	x	4,3	4,2	4,3	
Frauen	3,6	3,7	3,9	x	x	x	3,6	3,7	3,8	
15 bis unter 25 Jahre	5,7	6,1	5,4	x	x	x	5,1	4,9	5,0	
15 bis unter 20 Jahre	6,6	6,6	5,2	x	x	x	3,9	3,9	4,0	
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,5	2,6	x	x	x	2,5	2,4	2,4	
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,4	x	x	x	1,9	2,0	1,8	
Ausländer	13,8	14,6	17,2	x	x	x	19,8	20,4	24,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,3	4,4	x	x	x	4,3	4,3	4,4	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.